



TORAH OHR • PARSHAS VAYEISHEV • MAAMAR 5

כה אמר ה' צבאות אם בדרכי תלך כו'...

So spricht der unaussprechliche
g-ttliche Name (Havayah) der Heerscharen:
Wenn du auf Meinen Wegen wandelst



Engel und Seelen in den höheren Welten „stehen“ fest auf einer Ebene; nur eine in einen Körper gekleidete Seele und die tierische Seele (Nefesh Habahamis) können „gehen“, und durch ihren Dienst wird Bewegung sowohl nach oben als auch nach unten gebracht, sogar bei den Engeln. Dies setzt voraus, dass man die Nefesh Habahamis zunächst in einem Krieg, der während des gesamten Exils andauert, „richtet“; seine Vollendung wird in der Kommenden Zeit erreicht.

ZU EHREN VON

מוקדש לכבוד הגאון המקובל רבי לוי יצחק שניאורסאהן זצ"ל

Der Vater des Rebbe, Reb Levi Yitzchok



LikuteiTorah.com

DIE CHASSIDISCHE PARSHA

likuteitorah.com/de/torah-ohr/vayeishev/5/

KERNGEDANKE

Engel und Seelen in den höheren Welten „stehen“ fest auf einer Ebene; nur eine in einen Körper gekleidete Seele und die tierische Seele (Nefesh Habahamis) können „gehen“, und durch ihren Dienst wird Bewegung sowohl nach oben als auch nach unten gebracht, sogar bei den Engeln. Dies setzt voraus, dass man die Nefesh Habahamis zunächst in einem Krieg, der während des gesamten Exils andauert, „richtet“; seine Vollendung wird in der Kommenden Zeit erreicht.

Jeder Abschnitt: zuerst der hebräische Text, dann die Übersetzung, anschließend eine kurze Erläuterung unter einer goldenen Linie. Kleine Zahlen im hebräischen Text verweisen auf die Anmerkungen am Ende.

DER MAAMAR IN KÜRZE

Das Versprechen Zechariahs an Yehoshua, den Hohepriester, „Ich werde dir Wandelnde unter diesen geben, die dastehen“, eröffnet den Maamar. Engel und Seelen vor ihrem Abstieg werden „stehend“ genannt, weil sie aus g-tlichen Buchstaben gebildet sind, die wie Steine passiv sind. Die Engel bewegen sich nur, wenn Israel unten die Kedushah [das Heiligkeitsgebet] spricht. Um dies zu erklären, unterscheidet der Alter Rebbe das Licht, das alle Welten erfüllt (Memalei Kol Almin), von dem Licht, das alle Welten umfasst (Sovev Kol Almin). Die Seele steigt herab, um die Nefesh Habahamis zu verwandeln; deren Wurzel in den heiligen Chayos [himmlischen Lebewesen] und, noch höher, in der Welt des Tohu [Chaos] liegt und erhabener ist als die Wurzel der G-tlichen Seele (Nefesh Elohis). Wie ein Pferd seinen Reiter weiter trägt, als dieser zu Fuß gehen könnte, hebt die verwandelte Nefesh Habahamis das Gebet so kraftvoll empor, dass die Engel nach oben bewegt werden. Durch die Tora und die 620 Gebote, die der Krone (Kesser) entsprechen, zieht Israel auch Sovev Kol Almin nach unten; auch dieses empfangen die Engel. Dies sind die beiden Arten des Gehens. Sie hängen davon ab, „auf Meinen Wegen zu wandeln“ – in Tora und Mitzvos – und die Nefesh Habahamis entschlossen zu richten. In der Kommenden Zeit wird sogar die „Rückkehr“ ein Gehen sein, so wie auf den Krieg an Chanukah das Fest folgt.

GLIEDERUNG

1 Die Frage: Gehende unter den Stehenden

¶1–2

Engel und Seelen in den höheren Welten „stehen“, weil sie aus g-tlichen Buchstaben hervorgehen, die wie Steine passiv sind; nur Seelen in Körpern sind „Gehende“.

2 Die Kedushah der Engel und die beiden Lichter

¶3–4

Die Engel bewegen sich nur als Antwort auf Israels Kedushah; das Licht von Memalei Kol Almin entspringt der Königsherrschaft G-ttes, während das dreifache „Heilig“ Sovev Kol Almin herabzieht.

- 3 Der Abstieg der Seele und der Krieg mit der tierischen Seele** ¶15-9
Durch das Shema und die Segenssprüche davor, die die hohe Wurzel der Nefesh Habahamis in den Chayos erreichen, wird sie unterworfen und verwandelt - in einem Krieg, der das ganze Exil andauert.
-
- 4 Pferd und Reiter: der Aufstieg von unten** ¶10-11
Wenn die Nefesh Elohis sie reitet, steigt die Nefesh Habahamis mit größerer Kraft empor und zieht die Engel im Gebet nach oben.
-
- 5 Tora und Keser: das Herabziehen von oben** ¶12-14
Durch Tora und 620 Gebote zieht Israel Sovev Kol Almin nach unten; die Engel empfangen beide Bewegungen, die „Gänge“ innerhalb der „Stehenden“.
-
- 6 Die Bedingungen: Meine Wege und das Richten Meines Hauses** ¶15-20
Die Kraft Israels stammt von Yaakov, dem mittleren Riegel, und geht durch die gesamte Tora und alle Mitzvos; die Nefesh Habahamis muss streng beherrscht werden, wie der Schweiß der Chayos, der zu einem Fluss aus Feuer wird, und wie ein offener Hof bewacht werden.
-
- 7 Die Kommende Zeit und Chanukah** ¶21
Der Dienst besteht jetzt aus Laufen und Zurückkehren; in der Kommenden Zeit wird sogar die Rückkehr ein Gehen sein, doch zuerst kommt der Krieg, wie bei Chanukah und Purim.
-

SCHLÜSSELBEGRIFFE

Stehen und Gehen עומדים ומהלכים

Wesen, die auf einer Ebene feststehen (Engel und Seelen in den höheren Welten), im Gegensatz zu Seelen in Körpern, die von Ebene zu Ebene aufsteigen können.

das Licht, das alle Welten erfüllt, und das Licht, das alle Welten umfasst ממלא כל עלמין וסובב כל עלמין

G-ttliches Licht, das jedem Geschöpf gemäß ist, im Gegensatz zu einem Licht, das zu groß ist, um in die Welten einzutreten, und sie von außerhalb beeinflusst.

Unterwerfung und Verwandlung אתכפיא ואתהפכא

Die Nefesh Habahamis wird unterworfen und danach so verwandelt, dass auch sie nur noch G-tt begehrt.

Pferd und Reiter סוס ורוכבו

Das Gleichnis für die Nefesh Habahamis, die, wenn sie die Nefesh Elohis trägt, weiter gelangt, als die Nefesh Elohis allein gelangen könnte.

Die 620 Gebote als Keser תרי"ך בגימטריא כתר

Die 613 Gebote der Tora und die sieben rabbinischen Gebote entsprechen Keser, der Ebene oberhalb der stufenweisen Herabfolge der Welten, von der Israel Sovev Kol Almin herabzieht.

Laufen und Zurückkehren רצוא ושוב

Das aufwärts gerichtete Sehnen und die abwärts gerichtete Rückkehr des gegenwärtigen Dienstes; in der Kommenden Zeit werden beide „Gehen“ sein.

ABSCHNITT 1 • 11-2

Die Frage: Gehende unter den Stehenden

1 כה אמר^{1,2} ה' צבאות אם בדרכי תלך כו' ונתתי לך מהלכים בין העומדים האלה. להבין מהו ענין מהלכים³ בין העומדים.

„So spricht Havayah der Heerscharen: Wenn du auf Meinen Wegen wandelst usw., werde Ich dir mahlechim („Gänge“) unter diesen Stehenden geben.“ [Wir müssen] verstehen, was mit „mahlechim unter den Stehenden“ gemeint ist.

Der Maamar beginnt mit dem Versprechen G-ttes an Yehoshua, den Hohepriester, in der Vision Secharjas: Wenn er auf G-ttes Wegen wandelt, werden ihm „Gänge“ (mahlechim) unter denen gegeben, „die stehen“. Die Frage ist, was es bedeutet, ein „Gehender“ unter Wesen zu sein, die „stehen“.

הנה נודע שהמלאכים נק' עומדים כמ"ש שרפים עומדים.⁴

Nun ist bekannt, dass die Engel „Stehende“ genannt werden, wie es heißt: „Seraphim standen.“

Engel werden als „stehend“ beschrieben, weil sie auf einer festen Ebene verbleiben, wie Jesaja von den Seraphim sagt.

וגם הנשמות קודם בואם לעוה"ז נק' ג"כ עומדים⁵ כמ"ש חי ה' אשר עמדתי לפניו.⁶ רק אחרי ירידת הנשמות לעוה"ז בהתלבשותן בגוף ונפש הבהמית נק' מהלכים.

Auch die Seelen werden, bevor sie in diese Welt kommen, „Stehende“ genannt, wie es heißt: „So wahr Havayah lebt, vor Dem ich gestanden habe.“ Erst nachdem die Seelen in diese Welt herabsteigen und in einen Körper und eine tierische Seele gekleidet sind, werden sie mahlechim („Gehende“) genannt.

Auch die Seelen befinden sich, bevor sie in einen Körper herabkommen, in diesem festen, „stehenden“ Zustand, wie die Worte des Propheten „vor Dem ich gestanden habe“ zeigen. Erst wenn sie in einen Körper und eine tierische Seele gekleidet sind, können sie zu „Gehenden“ werden – zu solchen, die sich bewegen und von einer Ebene zur nächsten aufsteigen.

2 והטעם שהמלאכים ונשמות נק' עומדים כי שרש התהוותם הוא מבחי' אותיות והמלאכים הם מאותיות הדבור⁷ כמ"ש וברוח פיו כל צבאם.⁸

Der Grund, weshalb die Engel und die Seelen „Stehende“ genannt werden, ist, dass die Wurzel ihres Entstehens auf der Ebene der Buchstaben liegt. Die Engel stammen aus den Buchstaben der Rede, wie geschrieben steht: „Und durch den Hauch Seines Mundes ist ihr ganzes Heer.“

Engel und Seelen „stehen“, weil sie aus G-tlichen „Buchstaben“ erschaffen wurden. Engel gehen aus G-ttes Rede hervor, wie der Vers sagt, dass die himmlischen Heerscharen durch den Hauch Seines Mundes geschaffen wurden.

וישראל עלו במחשבה^{9,10} הם מאותיות המחשבה והאותיות הם בחי' דומם כמ"ש בס"י [בספר יצירה] שתי
אבנים בונות¹¹ כו' לפי שהן בטילות לגבי השכל המנהיגן

Und die Seelen Israels, die in [G-ttes] Gedanken aufstiegen, stammen aus den Buchstaben des Gedankens. Die Buchstaben gehören zur Ebene des Unbelebten, wie es im Sefer Yetzirah heißt: „Zwei Steine bauen [zwei Häuser]“ usw., denn sie stehen in völliger Unterordnung unter dem Verstand, der sie lenkt,

Die Seelen Israels stammen aus einer höheren Quelle, aus G-ttes Gedanken; doch auch der Gedanke besteht aus Buchstaben. Sefer Yetzirah nennt die Buchstaben „Steine“, also etwas Unbelebtes, weil sie keinen eigenen Willen haben; sie werden lediglich von der Idee geformt, die sie tragen.

כי האותיות הן לפי השכל כו' ולכך נק' עומדים כבחי' דומם שאין להם בחי' הילוך.

denn die Buchstaben richten sich nach dem Verstand usw. Deshalb werden sie „Stehende“ genannt, wie das Unbelebte, das keine Eigenschaft des Gehens besitzt.

Da die Buchstaben nur dem Verstand folgen, der sie bewegt, gleichen Wesen, die aus Buchstaben hervorgehen, dem Unbelebten. Sie bleiben, wo sie sind, und können sich nicht aus eigener Kraft von einer Ebene zur nächsten bewegen.

ABSCHNITT 2 • 13-4

Die Kedushah der Engel und die beiden Lichter

3 ומ"ש ובשתים יעופף¹² הרי שמצינו להם בחי' הילוך הוא ע"י אתעדל"ת [אתערותא דלתתא]¹³ כשישראל
אומרים קדושה למטה גם המלאכים אומרים קדוש למעלה ואזי נאמר ובשתים יעופף וקרא זה אל זה¹⁴
כו'.

Was nun das Geschriebene betrifft: „Und mit zweien würde er fliegen“ – hier finden wir bei ihnen tatsächlich eine Art des Voranschreitens: Dies geschieht durch eine Erweckung von unten (Isarusa Dilesata). Wenn Israel unten die Kedushah [Heiligungsgebet] spricht, sagen auch die Engel oben „Heilig“, und dann heißt es: „Und mit zweien würde er fliegen“ und „Einer rief dem anderen zu“ usw.

Jesaja sagt jedoch, dass die Seraphim „fliegen“ – das ist Bewegung. Diese Bewegung geht nicht von ihnen selbst aus: Sie wird dadurch ausgelöst, dass Israel unten die Kedushah spricht; daraufhin sagen die Engel oben „Heilig“ und werden in Bewegung gesetzt.

אך להבין ביאור הדבר איך הוא אתעדל"ע [אתערותא דלעילא] ע"י אתעדל"ת [אתערותא דלתתא] הנה נודע שיש ב' בחי' ממכ"ע [ממלא כל עלמין] וסוכ"ע.

Um jedoch zu verstehen, wie eine Erweckung von oben durch eine Erweckung von unten zustande kommt, ist bekannt, dass es zwei Ebenen gibt: das Licht, das alle Welten erfüllt (Memalei Kol Almin), und das Licht, das alle Welten umfasst (Sovev Kol Almin).

Um zu sehen, wie Israels Initiative unten eine Antwort von oben hervorrufen kann, führt der Alter Rebbe zwei Arten des g-tlichen Lichts ein. Das eine dringt in jede Welt ein und erfüllt sie; das andere ist zu erhaben, um in sie einzutreten, und umgibt alle Welten.

פ"י ממכ"ע [ממלא כל עלמין] היינו לפי סדר המדרגות בהשתלשלות וירידות המדרגות מעילה לעילה כו' ומהוה ומחיה לכאור"א [לכל אחד ואחד] לפי מזגו ותכונתו בבחי' השתלשלות ממש והשפעת והמשכת חיות זה הוא מבחי' מלכותו ית' מלכותך מכ"ע [מלכות כל עולמים]¹⁵ וכבוד הדר מלכותו.¹⁶

Die Bedeutung von „erfüllt alle Welten“ ist: gemäß der Ordnung der Ebenen in der stufenweisen Herabfolge der Welten (Hishtalshelus), dem Herabsteigen der Ebenen von Ursache zu Ursache usw., bringt es jedes einzelne Wesen ins Dasein und belebt es entsprechend seiner Beschaffenheit und Eigenart, in einer tatsächlichen stufenweisen Abfolge. Diese Zufuhr und Herableitung von Lebenskraft gehen von der Ebene Seiner Königsherrschaft, gesegnet sei Er, aus: „Deine Königsherrschaft ist eine Königsherrschaft über alle Welten“ und „der herrliche Glanz Seiner Königsherrschaft“.

Das Licht, das alle Welten erfüllt, steigt Stufe um Stufe herab; jede Stufe bewirkt die nächste und gibt jedem Geschöpf entsprechend seiner eigenen Natur Leben. Diese abgestufte Lebenszufuhr geht von G-ttes Königsherrschaft (Malchus) aus, wie die Verse über Seine Herrschaft über alle Welten sagen.

פ"י הדר הוא תפארת גדולתו ית' ברבוא רבבות עולמות אלף אלפין ישמשונה¹⁷ כו' ולגדודיו אין מספר¹⁸ שכל זה יקר תפארת גדולתו ית'

Mit „Pracht“ (Hadar) ist die Schönheit Seiner Größe, gesegnet sei Er, in Myriaden über Myriaden von Welten gemeint: „Tausend Tausende dienen Ihm“ usw. und „Seine Scharen sind ohne Zahl.“ All dies ist die kostbare Schönheit Seiner Größe, gesegnet sei Er.

Die „Pracht“ Seiner Königsherrschaft besteht in der Weite der Welten und der unzähligen Engel, die Ihm dienen. All diese Weite ist nur der Ruhm Seiner Größe als König.

ואין זה אלא מבחי' מלכותו ית' וכל המלאכים זמירות יאמרו רק למלך אל חי וקים כי הוא לבדו פי' בבחי' עצמותו ית' מרום וקדוש כו'.

Und dies geht ausschließlich von der Ebene Seiner Königsherrschaft, gesegnet sei Er, aus. Alle Engel „stimmen Loblieder an“ nur „dem König, dem lebendigen und ewig bestehenden G-tt“, denn Er allein (das heißt: in Seinem eigentlichen Wesen, gesegnet sei Er) ist „erhaben und heilig“ usw.

All dies geht allein von Seiner Königsherrschaft aus, der Ebene, auf der G-tt König über die Schöpfung ist. Die Engel singen Ihm als ihrem König, doch Er allein ist in Seiner eigentlichen Essenz „erhaben und heilig“ – jenseits von allem, was sie erreichen können.

4 וע"ז אומרים ג"פ [ג' פעמים] קדוש להיות המשכת קדושה עליונה מאא"ס [מאור אין סוף] ב"ה¹⁹ הסוכ"ע עד שיהיה הוי"ה צבאות ולהיות מכה"כ [מלא כל הארץ כבודו].²⁰

Aus diesem Grund sagen sie dreimal „Heilig“: damit überirdische Heiligkeit aus dem unendlichen Licht (Or Ein Sof), gesegnet sei Er, das alle Welten umfasst (Sovev Kol Almin), herabgezogen werde, bis es zu „Havayah Tzevaos“ wird, und damit „die ganze Erde von Seiner Herrlichkeit erfüllt ist“.

Das dreimalige „Heilig“ zieht eine höhere Heiligkeit aus dem Licht, das alle Welten umfasst, in die Welten hinab. Es wird zu „Havayah Tzevaos“ (G-tt als Herr der Heerscharen) und erfüllt die ganze Erde mit Seiner Herrlichkeit.

ופי' כבודו התלבשותו וגם כבוד בגימ' [בגימטריא] ל"ב הם ל"ב נ"ח שבחי' התלבשות אא"ס [אור אין סוף] ב"ה היא בחכמה וכמ"ש (תהלים קד) מה רבו מעשיך ה' כלם בחכמה עשית²¹ וכתוב מלאה הארץ קניניך.

Die Bedeutung von „Seiner Herrlichkeit“ ist Seine Einkleidung. Außerdem hat Kavod (Herrlichkeit) den Zahlenwert zweiunddreißig: die zweiunddreißig Pfade der Weisheit. Denn die Einkleidung des unendlichen Lichts, gesegnet sei Er, geschieht in der Weisheit (Chochmah), wie es heißt (Psalmen 104): „Wie zahlreich sind Deine Werke, Havayah! Du hast sie alle mit Weisheit gemacht“, und es heißt: „Die Erde ist voll von Deinen Besitztümern.“

„Herrlichkeit“ (Kavod) bedeutet, dass G-tt sich innerhalb der Schöpfung einkleidet. Ihr Zahlenwert, 32, weist auf die zweiunddreißig Pfade der Weisheit hin, denn G-ttes Licht kleidet sich durch Chochmah in die Welt ein, wie es in den Worten „Du hast sie alle mit Weisheit gemacht“ heißt.

קניניך הם בחיי קנה חכמה קנה בינה²² והן הן מלא כל הארץ שהוא ענין התלכשות א"ס [אור אין סוף]
 ב"ה בבחי' ממכ"ע [ממלא כל עלמין] ונקי יחוד קוב"ה [קודשא בריך הוא] ושכינתיה:²³

„Deine Besitztümer“ (kinyanecha) bezeichnen die Ebene (Bechinah) von „Erwirb Weisheit (Chochmah), erwirb Verständnis (Binah)“; diese sind es, die „die ganze Erde erfüllen“. Dies ist die Einkleidung des unendlichen Lichts, gesegnet sei Er, als das Licht, das alle Welten erfüllt (Memalei Kol Almin); und dies wird die Einheit des Heiligen, gelobt sei Er (Kudsha Brich Hu), mit Seiner G-ttlichen Gegenwart (Shechinah) genannt.

Die „Besitztümer“, die die Erde erfüllen, sind Weisheit und Verständnis, wie es in den Sprüchen heißt: „Erwirb Weisheit, erwirb Verständnis.“ Dieses in der Welt eingekleidete Licht ist das Licht, das alle Welten erfüllt; seine Verbindung mit der Welt wird die Einheit des Heiligen, gelobt sei Er, und Seiner Shechinah genannt.

ABSCHNITT 3 • 15-9

Der Abstieg der Seele und der Krieg mit der tierischen Seele

5 והנה נודע כי תכלית ירידת הנשמה לעוה"ז לא ירדה בשביל עצמה כי הנשמה א"צ [אין צריך / אינו צריך]
 תיקון לעצמה^{24, 25} אלא עיקר ירידתה להתלבש בנה"ב [בנפש הבהמית]

Nun ist bekannt, dass die Seele zum Zweck ihres Abstiegs in diese Welt nicht um ihrer selbst willen herabgestiegen ist, denn sie bedarf für sich selbst keiner Korrektur; vielmehr besteht der Haupt[zweck] ihres Abstiegs darin, in die tierische Seele (Nefesh Habahamis) gekleidet zu werden,

Die Seele kam nicht zu ihrem eigenen Nutzen in diese Welt herab; in sich selbst ist sie bereits vollkommen und bedarf keiner Korrektur. Sie kam herab, um in die tierische Seele gekleidet zu werden.

כדי להיות בחי' אתכפייא ואתהפכא בנה"ב [בנפש הבהמית] עד שלא יהיה לה כ"א רצון אי לאביה שבשמים וכמ"ש מי לי בשמים ועמך לא חפצתי²⁶ בארץ.

damit in der Nefesh Habahamis Unterwerfung und Umwandlung (Iskafya und Is'hapcha) stattfinden, bis sie nur noch einen einzigen Willen hat: den Wunsch nach ihrem Vater im Himmel, wie geschrieben steht: „Wen habe ich im Himmel? Und außer Dir begehre ich auf Erden nichts.“

Ihr Zweck besteht darin, die Nefesh Habahamis zu verfeinern: zunächst sie zu unterwerfen (Iskafya) und dann sie umzuwandeln (Is'hapcha). Das Ziel ist, dass auch die Nefesh Habahamis nur noch G-tt begehrt, wie es im Psalm heißt: „Außer Dir begehre ich auf Erden nichts.“

6 והיינו ע"י נפש האלקית המתלבשת בה המשכלת ומתבוננת בה' אחד בק"ש [בקריאת שמע] שמע ישראל²⁷
שמע לי [לשון] הבנה²⁸ איך הוא ית' אחד בשמים וארץ.

Dies geschieht durch die G-ttliche Seele (Nefesh Elohis), die in sie gekleidet ist und „Havayah ist Einer“ in der Shema betrachtet und darüber nachsinnt – „Shema Yisrael“ („Shema“ ist ein Ausdruck für Verständnis): wie Er, gelobt sei Er, im Himmel und auf Erden Einer ist.

Die G-ttliche Seele läutert die tierische Seele (Nefesh Habahamis), indem sie in der Shema über die Einheit G-ttes nachsinnt. „Shema“ bedeutet „verstehe“: Man soll erfassen, dass G-tt im Himmel und auf Erden Einer ist.

והח' והד' שהם ז' רקיעים והארץ וד' רוחות העולם כולם בטלים לבחי' האל"ף הוא יחודו ית' כי הוא לבדו הוא כמו קודם שנברא העולם כי אני ה' לא שנית²⁹.

Das Ches und das Dalet, die den sieben Himmeln und der Erde sowie den vier Himmelsrichtungen entsprechen, sind alle dem Aleph gegenüber in Selbstaufhebung (Bittul), das Seine Einheit bezeichnet, gelobt sei Er. Denn Er allein existiert wie vor der Erschaffung der Welt: „Denn Ich, Havayah, habe mich nicht verändert.“

Das Wort Echad (Einer) wird Buchstabe für Buchstabe gelesen: Ches (8) steht für die sieben Himmel und die Erde, Dalet (4) für die vier Himmelsrichtungen, und sie alle sind dem Aleph, G-ttes Einheit, in Selbstaufhebung gegenüber. G-tt bleibt allein, genau wie vor der Schöpfung, wie die Worte „Ich habe mich nicht verändert“ besagen.

7 וברוך שאמר והיה העולם באמירה אחת. רק בשכמל"ו [ברוך שם כבוד מלכותו לעולם ועד] שבחי' מלכותו ית' הוא שמחיה ומהוה את כל העולמות מאין ליש להיות נראה ונגלה לעיני בשר ליש ודבר בפ"ע [בפני עצמו] כו'. ועי"ז ואהבת בכל לבבך³⁰ בשני יצריך.³¹

Und „gepriesen sei Er, der sprach, und die Welt entstand“ durch einen einzigen Ausspruch. Nur „Gepriesen sei der Name Seiner herrlichen Königsherrschaft für immer und ewig“ [bezieht sich auf] die Ebene Seiner Königsherrschaft (Malchus), gesegnet sei Er, die allen Welten Leben verleiht und sie aus dem Nichts zu einem Etwas ins Dasein ruft, sodass sie für fleischliche Augen als ein Etwas, als ein Ding für sich, erscheinen und offenbar werden usw. Und dadurch kommt es zu „Du sollst [G-tt] mit deinem ganzen Herzen lieben“: mit beiden Neigungen.

Die Welt entstand durch einen einzigen g-ttlichen Ausspruch. Nur G-ttes Königsherrschaft, die in „Gepriesen sei der Name Seiner herrlichen Königsherrschaft“ gepriesen wird, lässt die Welten den Augen des Fleisches als eigenständige Dinge erscheinen. Die Betrachtung beider Aspekte führt dazu, G-tt „mit deinem ganzen Herzen“ zu lieben; die Weisen legen dies als Liebe zu Ihm mit dem guten wie auch mit dem bösen Trieb aus.

אך קודם ק"ש [קריאת שמע] תקנו חכמים³² שתיים לפני³³ לקיום הק"ש [הקריאת שמע] ומתחילין תחלה לספר מענין המלאכים איך שהם מקדישים ומעריצים כו' והאופנים ברעש גדול כו'.

Doch vor dem Schma setzten die Weisen zwei [Segenssprüche] davor ein, zur Erfüllung des Schma. Sie beginnen zunächst damit, von den Engeln zu erzählen: wie sie heiligen und verherrlichen usw., und von „den Ofanim mit großem Getöse“ usw.

Vor dem Schma setzten die Weisen zwei Segenssprüche ein. Der erste beschreibt, wie die Engel G-tt heiligen und wie die Ofanim (eine Klasse von Engeln) sich mit großem Getöse erheben.

כי הנה להיות קיום ואהבת בשני יצריך שגם היצה"ר [היצר הרע] ישוב לאתכפא ולא תהפכא הוא ע"י מלחמה גדולה

Denn dass „Du sollst lieben“ mit beiden Neigungen erfüllt wird, sodass auch der böse Trieb zur Unterwerfung und Umwandlung gelangt, geschieht durch einen großen Kampf,

G-tt auch mit dem bösen Trieb zu lieben – also ihn zu unterwerfen und anschließend umzuwandeln – erfordert einen großen Kampf.

וכמ"ש ולאום מלאום יאמץ³⁴ וכתוב ויאבק איש עמו^{35,36} עד עלות השחר שעד עלות השחר לע"ל [לעתיד לבוא] כל ימי משך זמן הגלות הכל היא בבחי' מלחמה.

wie geschrieben steht: „Ein Volk wird stärker sein als das andere Volk“, und es heißt: „Ein Mann rang mit ihm bis zum Anbruch des Morgens“: Bis zum Anbruch des Morgens der künftigen Zeit ist während der gesamten Dauer des Exils, an all seinen Tagen, alles vom Zustand eines Kampfes geprägt.

Die Verse über den Kampf von Yaakov und Eisav zeigen diesen Kampf. „Bis zum Morgengrauen“ deutet auf die künftige Zeit hin: Während des gesamten Exils ist der Dienst an G-tt ein Kampf.

8 וכתוב ורב יעבד צעיר³⁷ בחי' רב הוא בחי' לפני מלך מלך³⁸ כו'. אלא שירדה ונפלה בשבה"כ [בשבירת הכלים] כנודע.

Und es steht geschrieben: „Der Ältere wird dem Jüngeren dienen.“ Die Ebene von rav („älter“, auch „groß“) ist die Ebene von „bevor ein König herrschte“ usw.; doch sie sank herab und fiel beim Zerschneiden der Gefäße, wie bekannt.

„Der Ältere wird dem Jüngeren dienen“ wird so gelesen, dass die tierische Seele (Nefesh Habahamis) der G-ttlichen Seele (Nefesh Elohis) dient. Rav bedeutet „älter“, aber auch „groß“: Die tierische Seele ist rav, weil ihre Wurzel in der Welt von Tohu liegt, „bevor ein König herrschte“; diese ist höher als die geordnete Welt. Sie fiel beim Zerschneiden der Gefäße.

וירידה זו מאיגרא רמא³⁹ כו' היא צורך עליי [עלייה] עיי ישראל בנפשות אלקיות שבהם למשול ולשלוט על רוח הנה"ב [הנפש הבהמית] עד שתשוב להיות בבחי' אתכפיא ואתהפכא כו' ואין הדינין נמתקין אלא בשרשן.⁴⁰

Dieser Abstieg „von einem hohen Dach [in eine tiefe Grube]“ dient dem Zweck eines Aufstiegs: durch Israel und mit den G-tlichen Seelen in ihnen, die über den Geist der tierischen Seele herrschen und ihn lenken, bis diese zurückkehrt und sich im Zustand der Unterwerfung und Verwandlung befindet usw. Denn die Gerichte werden nur an ihrer Wurzel versüßt.

Dieser Fall aus großer Höhe dient dem Zweck eines Aufstiegs: Wenn die G-tliche Seele über die tierische Seele herrscht und sie verwandelt, wird diese höher erhoben als zuvor. Harte Kräfte werden nur versüßt, wenn man ihre Wurzel erreicht; deshalb muss man die tierische Seele über ihre Quelle erreichen.

9 ולכך א"א להכניע ולכבוש את רוח הנה"ב [הנפש הבהמית] תחת ממשלת הנה"א [הנפש האלקית]⁴¹ כ"א ע"י שרשה של הנה"ב [הנפש הבהמית] שמקור חוצבה ויסודתה בהררי קדש⁴² הוא מחיות הקדש שבמרכבה פני אר"י [אריה] פני שור⁴³ כו'.

Deshalb ist es unmöglich, den Geist der tierischen Seele (Nefesh Habahamis) der Herrschaft der G-tlichen Seele (Nefesh Elohis) zu unterwerfen und zu bezwingen, außer durch die Wurzel der tierischen Seele, deren Ursprung, aus dem sie gehauen wurde, und deren Fundament „in den heiligen Bergen“ liegen und von den heiligen Chayos [Lebewesen] des Wagens, „dem Gesicht eines Löwen, dem Gesicht eines Ochsen“ usw. herrühren.

Die G-tliche Seele kann die tierische Seele nicht unmittelbar überwältigen. Sie muss zu deren Wurzel vordringen, die heilig ist: zu den Chayos des G-tlichen Wagens, die Ezeiel sah, mit dem Gesicht eines Löwen und dem Gesicht eines Ochsen.

ולכך צריך להזכיר לפני תחלה איך שהמלאכים וחיות הקדש מקדישים וממליכים כו'. ומזה יבא לקיום הק"ש [הקריאת שמע]⁴⁴ להיות ואהבת ככל לבכך בשני יצריך.

Deshalb muss man zunächst vor dem Schma erwähnen, wie die Engel und die heiligen Chayos G-tt heiligen und [Seine] Königsherrschaft verkünden usw. Daraus gelangt man zur Erfüllung des Schma: „Du sollst [G-tt] mit deinem ganzen Herzen lieben“ – mit beiden Neigungen.

Darum beschreiben die Segenssprüche vor dem Schma zunächst, wie die Engel und Chayos G-tt heiligen und Seine Königsherrschaft verkünden. Zu hören, wie die Wurzel der tierischen Seele vor G-tt aufgehoben ist, bewegt die tierische Seele und führt dazu, G-tt mit beiden Neigungen zu lieben.

והנה בק"ש [בקריאת שמע] ממשיכים לה בחיי בטול ממש בה' אחד במס"נ [במסירות נפש] ממש באור א"ס ב"ה הסוכ"ע עד שתתפשט לצאת מנרתקה כו':

Und im Schma zieht man zu ihr eine Ebene (Bechinah) wirklicher Selbstaufhebung (Bittul) in „Havayah ist Einer“ herab, mit tatsächlicher Selbstaufopferung (Mesirus Nefesh), im unendlichen Licht (Or Ein Sof), gesegnet sei Er – dem Licht, das alle Welten umfasst (Sovev Kol Almin) –, bis sie sich ausdehnen würde, um ihre Hülle zu verlassen usw.

Im Schma zieht man eine wirkliche Selbstaufhebung vor G-ttes Einheit mit Selbstaufopferung in die Seele herab. Dies kommt von dem Licht, das alle Welten umfasst, und ist so intensiv, dass die Seele sich danach sehnen würde, den Körper, ihre „Hülle“, zu verlassen.

ABSCHNITT 4 • 10-11

Pferd und Reiter: der Aufstieg von unten

10 והענין כמ"ש סוס ורוכבו רמה בים.⁴⁵ שהסוס בטל לגבי רוכבו שבלתי הרוכב אין מעלת הסוס כלום

Die Sache verhält sich, wie geschrieben steht: »Das Pferd und seinen Reiter warf Er ins Meer.« Das Pferd ist seinem Reiter völlig untergeordnet; ohne den Reiter ist die Vorzüglichkeit des Pferdes nichts.

Das Lied am Meer verwendet das Bild von Pferd und Reiter. Ein Pferd ist seinem Reiter untergeordnet, und ohne den Reiter kann seine Stärke nichts bewirken.

אבל כשיש רוכב עליו ניכר מעלת הסוס ביותר שיכול לרוץ למקום שאין הרוכב יכול לילך מצד עצמו.

Wenn jedoch ein Reiter auf ihm sitzt, kommt die Vorzüglichkeit des Pferdes umso mehr zum Ausdruck, denn es kann an einen Ort laufen, zu dem der Reiter aus eigener Kraft nicht gelangen könnte.

Mit einem Reiter zeigt sich die Stärke des Pferdes umso mehr: Es kann den Reiter an Orte tragen, die er zu Fuß niemals erreichen könnte. Dies ist das Modell dafür, wie die tierische Seele die G-tliche Seele trägt.

11 וכך בחי' נה"ב [נפש הבהמית] מצד עצמה היא מקושרת למטה אבל כשרוכב עליה הנה"א [הנפש האלקית] המתלבשת בה הנה זאת תהיה העלאת הנפש הבהמית ביתר שאת וביתר עז⁴⁶ במס"נ [במסירות נפש] ממש.

So ist auch die tierische Seele (Nefesh Habahamis) aus sich selbst an das Untere gebunden. Wenn jedoch die G-tliche Seele (Nefesh Elohis), die in ihr gekleidet ist, auf ihr reitet, so wird die tierische Seele umso mehr und mit umso größerer Kraft erhoben, bis hin zu wirklicher Selbstaufopferung (Mesirus Nefesh).

Für sich allein ist die tierische Seele zu physischen Dingen hingezogen. Wenn die G-tliche Seele auf ihr „reitet“, wird die tierische Seele mit einer Kraft erhoben, die größer ist als die eigene Kraft der G-tlichen Seele, bis hin zur Selbstaufopferung.

והיינו לפי ששרשה ממקום עליון יותר מלפני מלך מלך⁴⁷ כו' ורב יעבד⁴⁸ כו'. ואזי גדול ורב כחה עד שבתפלת י"ח היא הממשכת ומשפעת המשכת בטול אא"ס [אור אין סוף] ב"ה במלאכים

Das ist so, weil ihre Wurzel einem höheren Ort entstammt, aus dem Zustand „bevor ein König herrschte“ usw., und „der Ältere wird dienen“ usw. Dann ist ihre Kraft groß und überaus mächtig, so sehr, dass sie im Shemoneh Esreh-Gebet eine Strömung der Selbstaufhebung (Bittul) zum unendlichen Licht (Or Ein Sof), gesegnet sei Er, in die Engel hinabzieht und ihnen zuteilwerden lässt,

Sie besitzt diese Kraft, weil ihre Wurzel höher liegt, in der Welt von Tohu, „bevor ein König herrschte“; deshalb „wird der Ältere dienen“. Ihre Kraft ist so groß, dass sie im Shemoneh Esreh (dem Amidah-Gebet) eine Strömung der Selbstaufhebung vor G-tt zu den Engeln hinabzieht.

עד שהם אומרים קדוש כשישראל אומרים למטה. וזהו ענין באתעדל"ת [באתערותא דלתתא] אתעדל"ע [אתערותא דלעילא] שממטה למעלה להיות בטול באא"ס [באור אין סוף] ב"ה ממטה למעלה:

bis sie „Heilig“ sagen, wenn Israel unten [es] sagt. Das ist die Bedeutung von „durch eine Erweckung von unten (Isarusa Dilesata) [kommt] eine Erweckung von oben (Isarusa Dile'eila)“: von unten nach oben, sodass im Or Ein Sof, gesegnet sei Er, von unten nach oben Selbstaufhebung stattfindet.

So sehr, dass die Engel „Heilig“ sagen, wenn Israel unten die Kedushah [den Heiligkeitsruf] sagt. Dies ist die Erweckung von unten, die eine Erweckung von oben bewirkt: eine Bewegung von unten nach oben, durch die die Engel sich im Or Ein Sof aufheben.

Tora und Keser: das Herabziehen von oben

12 והנה כך הוא בענין המשכת אא"ס [אור אין סוף] ב"ה מלמעלה למטה הוא ע"י ישראל בעסק התורה שהיא

חכמתו ורצונו ית' בתרי"ג מצות דאורייתא וז' דרבנן

Ebenso verhält es sich mit dem Herabziehen des unendlichen Lichts (Or Ein Sof), gepriesen sei Er, von oben nach unten: Es geschieht durch Israel bei seiner Beschäftigung mit der Tora – Seiner Weisheit (Chochmah) und Seinem Willen (Ratzon), gepriesen sei Er –, wie sie in den 613 Geboten der Tora und den sieben rabbinischen Geboten zum Ausdruck kommen,

Die zweite Bewegung verläuft von oben nach unten: Das Licht wird in die Welten herabgezogen. Dies geschieht durch Israels Studium der Tora, die die Weisheit und den Willen G-ttes darstellt, wie sie in den 613 Geboten der Tora und den sieben rabbinischen Geboten zum Ausdruck kommen.

שהם תר"ך בגימ' [בגימטריא] כת"ר⁴⁹ שהן הם בחי' כתר עליון בחי' כותרת ומקיף שלמעלה מעלה מבחי' סדר ההשתלשלו' [ההשתלשלות] ומשם ממשיכים ישראל הארת אא"ס [אור אין סוף] ב"ה הסוכ"ע.

die zusammen 620 ergeben, was dem Zahlenwert der Krone (Keser) entspricht. Dies ist die Ebene des höchsten Keser, die Ebene einer Krone und eines umfassenden [Lichts], die weit oberhalb der Ordnung der stufenweisen Herabfolge der Welten (Hishtalshelus) liegt. Von dort zieht Israel die Ausstrahlung des unendlichen Lichts (Or Ein Sof), gepriesen sei Er – des Lichts, das alle Welten umfasst (Sovev Kol Almin) –, herab.

Zusammen sind es 620, der Zahlenwert der Krone (Keser). Dies spielt auf den höchsten Keser an, eine „Krone“, die den Kopf umgibt und deshalb oberhalb der geordneten stufenweisen Herabfolge der Welten steht; durch Tora und Mitzvos zieht Israel von dort das umfassende Licht herab.

13 וזהו שאחר ואהבת בכל לבבך ממטה למעלה אומרים והיו הדברים האלה אשר אנכי מצוך⁵⁰ כו'

המשכת הדברים האלה מבחי' אנכי ממש מלמעלה למטה כו' שלא יסתיר ולא יעלים כו'.

Dies ist der Grund, weshalb wir nach „Du sollst [G-tt] mit deinem ganzen Herzen lieben“, [das heißt] von unten nach oben, sagen: „Und diese Worte, die Ich (Anochi) dir gebiete“, usw.: das Herabziehen „dieser Worte“ von der Ebene des Anochi selbst, von oben nach unten usw., sodass es weder verhüllt noch verbirgt usw.

Die Reihenfolge des Shema spiegelt die beiden Bewegungen wider. „Du sollst lieben“ bezeichnet den Aufstieg von unten nach oben; darauf folgen „diese Worte, die Ich (Anochi) dir gebiete“: das Herabziehen der Tora aus G-ttes eigenem „Ich“, aus Seinem innersten Selbst, von oben nach unten, sodass nichts Ihn verhüllt.

והמלאכים מקבלים מהם המשכת התורה הנמשכת בגי'ע [בגן עדן] כמ"ש היושבת בגנים⁵¹ כו' וגם בעסק התורה בעוה"ז ארז"ל [אמרו רבותינו זכרונם לברכה] על יש מהחכמים הגדולים שנתקבצו מלאכי השרת כבמזמורי חתן וכלה⁵² כו'.

Die Engel empfangen von ihnen das Herabziehen der Tora, die in den Garten Eden herabgezogen wird, wie geschrieben steht: „Die du in den Gärten wohnst“, usw. Und auch im Zusammenhang mit dem Torastudium in dieser Welt sagten unsere Weisen über einige der großen Weisen, dass sich diensttuende Engel versammelten wie bei den Festlichkeiten eines Bräutigams und einer Braut usw.

Die Engel empfangen dieses Herabziehen der Tora von Israel, sowohl im Garten Eden, wo die Seelen lernen, als auch in dieser Welt. Der Talmud berichtet, dass sich diensttuende Engel versammelten, wenn große Weise die mystischen Lehren studierten, wie bei einer Hochzeit.

14 ונמצא שהשפעת המלאכים מישראל היא בין מלמטה למעלה ובין מלמעלה למטה.⁵³ וזהו ונתתי לך מהלכים⁵⁴ ב' מיני הילוך⁵⁵ ממטה למעלה וממעלה למטה. בין העומדים.

Daraus folgt, dass der Einfluss, den die Engel von Israel empfangen, sowohl von unten nach oben als auch von oben nach unten verläuft. Das ist „Ich werde dir Mahlechim [Gehende] geben“: zwei Arten des Gehens, von unten nach oben und von oben nach unten. „Unter denen, die stehen“:

Die Engel empfangen also von Israel in beiden Richtungen: den Aufstieg von unten nach oben und das Herabziehen von oben nach unten. Das sind die beiden „Gehensweisen“ des Verses, die Israel „unter denen, die stehen“ gegeben werden.

פ' בפנימיות העומדים.⁵⁶ הם המלאכים להיות השפעת בחי' הילוך בבחינת פנימית המלאכים בין ממטה למעלה ובין מלמעלה למטה:^{57, 58, 59}

Das heißt: in der inneren Dimension derer, die stehen, nämlich der Engel, sodass die Eigenschaft des Gehens in die innere Dimension der Engel einströmt, sowohl von unten nach oben als auch von oben nach unten.

„Unter“ bedeutet „in der inneren Dimension“: Israel bringt Bewegung in die innere Dimension der Engel. Die Engel bleiben auf ihrer Ebene feststehend, doch innerlich werden sie durch Israel sowohl nach oben als auch nach unten bewegt.

ABSCHNITT 6 • 15-20

Die Bedingungen: Meine Wege und das Richten Meines Hauses

15 אך הנה כ"ז [כל זה] אם בדרכי תלך כו'. והענין הוא כי הנה הכח הזה הניתן לישראל

Doch all dies gilt nur, „wenn du auf Meinen Wegen wandelst“ usw. Die Erklärung ist, dass diese Kraft Israel gegeben wurde,

Die gesamte Verheißung hängt an der Bedingung: „wenn du auf Meinen Wegen wandelst“. Der Alter Rebbe erklärt nun, woher Israels Kraft kommt, Erhebungen zu bewirken und herabzuführen.

להיות בהם ועל ידם העלאה והמשכה זו הוא לפי שהם בני יעקב הברית התיכון מברית מן הקצה אל הקצה.⁶⁰

damit diese Erhebung und Herabführung in ihnen und durch sie stattfindet: weil sie die Kinder Yaakovs sind, „des mittleren Riegels, der von einem Ende zum anderen hindurchgeht“.

Israel sind die Kinder Yaakovs, der mit dem „mittleren Riegel“ des Mischkan verglichen wird, der von einem Ende zum anderen durch alle seine Bretter hindurchging. Wie dieser Riegel verbinden Yaakov und seine Kinder das Höchste mit dem Niedrigsten.

16 ועל ידי התומ"צ [התורה ומצות] שהן תר"ך עמודי אור כעמוד המחבר מעלה ומטה כו'. וזהו אם בדרכי תלך.⁶¹

Und [es geschieht] durch die Tora und die Mitzvos, die 620 Säulen des Lichts sind, wie eine Säule, die Oben und Unten verbindet usw. Das ist: „Wenn du auf Meinen Wegen wandelst.“

Diese Verbindung geschieht durch die Tora und die Mitzvos, die 620 „Säulen des Lichts“, welche Oben und Unten wie eine Säule miteinander verbinden. Das ist die Bedeutung von „Wenn du auf Meinen Wegen wandelst.“

דרך הוא המחבר מעיר לעיר כו'. וכל התורה והמצות נק' דרך⁶² שבהם ועל ידם ע"י כולם דוקא עוברת ההשפעה.

Ein Weg ist das, was eine Stadt mit einer anderen verbindet usw. Die gesamte Tora und die Mitzvos werden Weg genannt, denn in ihnen und durch sie hindurch, und zwar gerade durch sie alle, fließt der Zustrom.

Eine Straße verbindet eine Stadt mit einer anderen; ebenso werden die Tora und die Mitzvos „Weg“ genannt: Der G-tliche Zustrom fließt durch sie. Er fließt durch sie alle zusammen, sodass jede Mitzvah erforderlich ist.

17 וכנודע שהטפה יורדת דרך כל האיברים כו'. ועז"נ [ועל זה נאמר] כל ארחות⁶³ ה' חסד ואמת. שאין הילוך ההשפעה אלא בבחי' חסד דוקא. ובבחי' אמת דוקא.

Wie bekannt ist, sinkt der Tropfen durch alle Glieder hindurch usw. Darauf bezieht sich der Vers: „Alle Wege Havayahs sind Güte und Wahrheit“: Die Einwirkung verläuft ausschließlich auf dem Weg der Güte, und zwar gerade auf diesem Weg, und ebenso auf dem Weg der Wahrheit, und zwar gerade auf diesem Weg.

Die Einwirkung muss durch alle mitzvos hindurchgehen, so wie ein Samentropfen aus allen Gliedern des Körpers gezogen wird. Der Vers „Alle Wege G-ttes sind Güte und Wahrheit“ lehrt, dass die Einwirkung nur auf dem Weg der Güte und der Wahrheit fließt.

אך א"א להיות מלמעלה למטה כ"א שיהי' [שיהיה] תחלה ממטלמ"ע [ממטה למעלה] כל האומר אין לי אלא תורה⁶⁴ כו'.

Doch kann dies nicht von oben nach unten geschehen, wenn nicht zuerst von unten nach oben gegangen wird: „Wer sagt: ‚Ich habe nur Tora‘“, usw.

Doch das Herabziehen von oben kann nicht geschehen, wenn nicht zunächst ein Aufsteigen von unten erfolgt. Der Talmud sagt, dass jemand, der behauptet, er habe „nur Tora“, nicht einmal Tora hat: Das Torastudium allein, ohne den von unten aufsteigenden Dienst, zieht nichts herab.

18 ועוד זאת וגם אתה תדין את ביתי.⁶⁵ תדין דינא דמלכותא דינא⁶⁶ כי בדברים לא יוסר עבד⁶⁷ היא הנה"ב [הנפש הבהמית].

Und außerdem: „Auch du sollst mein Haus richten.“ „Richten“: „Das Gesetz des Königtums ist Gesetz.“ Denn „ein Knecht lässt sich durch Worte nicht zurechtweisen“: Das ist die tierische Seele (Nefesh Habahamis).

Die nächste Klausel des Verses, „Auch du sollst mein Haus richten“, fügt eine weitere Forderung hinzu. „Richten“ bedeutet hier, mit einem festen Gesetz zu regieren, denn die tierische Seele gleicht einem Knecht, der sich nicht allein durch Worte zurechtweisen lässt.

וצריך להכותה בשבט⁶⁸ לעולם ירגז⁶⁹ כו'. והיא בחי' זיעתן של חיות.⁷⁰ כענין זיעה שבאדם שהיא שמחמת פחדו נעשה תגבורת האש על המים שבו.

Sie muss mit einem Stab geschlagen werden: „Ein Mensch soll sich stets aufstacheln“, usw. Dies ist die Ebene des Schweißes der Chayos [himmlischen Lebewesen], wie beim Schweiß eines Menschen, der entsteht, wenn infolge seiner Furcht das Feuer in ihm die Oberhand über das Wasser in ihm gewinnt.

Die tierische Seele muss geschlagen werden, wie der Talmud sagt: Man soll den guten Trieb stets gegen den bösen aufstacheln. Dies wird mit dem „Schweiß der Chayos“ verglichen: Wenn ein Mensch sich fürchtet, gewinnt das Feuer in ihm die Oberhand über das Wasser in ihm und drängt es als Schweiß hinaus.

19 וְרוּחַהּ הָאֵשׁ אֶת הַמַּיִם לַחוּץ בְּבַחֲנִינָת זִיעָהּ. כֹּךְ הִנֵּה כְּתִיב וְנָהָר דִּי נֹר כּו'. שֶׁהוּא מְזִיעָתָן שֶׁל חַיּוֹת⁷¹

שֶׁהֵם בְּבִרְיָא' [בְּבִרְיָאָה / בְּבִרְיָאָת] וּמִשָּׁם יוֹרֵד לִיצִירָה וְעֹשִׂיָה וְנַעֲשֶׂה נָהָר דִּי נֹר עַל רֹאשׁ רָשָׁעִים יְחוּל^{72, 73}

Und das Feuer drängt das Wasser als Schweiß nach außen. So steht auch geschrieben: „Ein Strom aus Feuer“ usw.; er stammt aus dem Schweiß der Chayos (himmlischen Wesen), die sich in der Welt der Schöpfung (Beriah) befinden. Von dort steigt er in die Welt der Formung (Yetzirah) und die Welt des Handelns (Asiyah) hinab und wird zum Strom aus Feuer [von dem gesagt wird]: „Er wird auf das Haupt der Frevler fallen.“

So wie die Furcht Wasser als Schweiß aus dem Körper drängt, „schwitzen“ die Chayos, die Engel der Welt der Schöpfung, aus Ehrfurcht vor G-tt. Dieser Schweiß steigt durch Yetzirah und Asiyah hinab und wird zum „Strom aus Feuer“ aus Daniels Vision, der als Gericht auf die Frevler herabkommt.

דְּהֵיינוּ הַזִּיעָה שֶׁהִיא בַּחַי' הַמַּיִם שְׁדוּחָהּ בַּחַי' הָאֵשׁ שֶׁלָּהֶם שׁוֹעִים וְחָלִים מְאִימָת כֶּסֶּא. וּמִגּוּדֵל הַפָּחַד⁷⁴ יוֹצֵא' [יוֹצֵאָת] מֵהֶם בְּחִינַת הַזִּיעָה שֶׁהִיא בְּחִינַת הַמַּיִם.

Das heißt: Der Schweiß, der die Ebene des Wassers darstellt, wird von ihrem Feuer nach außen gedrängt, denn sie zittern und beben vor Furcht angesichts des Thrones. Aus der Größe ihrer Furcht tritt der Schweiß aus ihnen hervor, der die Ebene des Wassers darstellt.

Der Schweiß ist das „Wasser“, das das eigene Feuer der Chayos nach außen drängt, denn sie zittern in Ehrfurcht vor G-ttes Thron. Ihre große Furcht treibt dieses „Wasser“ aus ihnen heraus.

שֶׁהִיא בְּחִינַת הַשְּׁפָעָה וְהַמְשָׁכָה כְּמִים. וּמִזֶּה נַעֲשֶׂה נָהָר דִּי נֹר כּו'. וְכַעֲנִין כַּעֲס עַל הַפּוֹךְ הַנִּמְשָׁךְ מִחֶמֶת הַמְּשַׁכָּת הָאֶהֱבָה כּו':

[Wasser] ist die Ebene des Fließens und des Herabziehens, wie Wasser. Daraus entsteht der Strom aus Feuer usw. So ist es auch mit dem Zorn gegen das Gegenteil, der aus dem Herabziehen der Liebe hervorgeht usw.

Wasser steht für Fließen und Herabziehen, doch hier wird daraus ein Strom aus Feuer, eine Kraft des Gerichts. Es ist wie der Zorn gegen das Gegenteil dessen, was man liebt: Er entsteht aus eben dem Herabziehen der Liebe.

20 וְתִדְּיֵן אֶת בֵּיתִי הִיא בַּחַי' נִהְיָא [נֶפֶשׁ הָאֱלֹקִית] כִּי הֵיכַל⁷⁵ הִ' הִמָּה. וְעָשׂוּ לִי מִקְדָּשׁ וּשְׁכֻנָּתִי בְּתוֹכְכֶם בְּתוֹכוֹ לֹא נֹאמַר⁷⁶ כּו'.

„Du sollst Mein Haus richten“: Dies ist die Ebene der G-tlichen Seele (Nefesh Elohis), denn „sie sind das Heiligtum Havayahs“. „Sie sollen Mir ein Heiligtum machen, und Ich werde in ihnen wohnen“; es heißt nicht „in ihm“, usw.

„Mein Haus“ ist die G-tliche Seele, denn Israel selbst ist das Heiligtum G-ttes. Der Vers sagt: „Ich werde in ihnen wohnen“, nicht „in ihm“; das bedeutet, dass G-tt in jedem Menschen wohnt.

וגם אתה הוא יהושע הכהן הגדול הוא שושבינא דמטרוניתא⁷⁷ בהעלותך את הנרות⁷⁸ כו'. כהנא רבא חסד עלאה ואעפ"כ [ואף על פי כן] תדין בבחי' גבורות ועי"ז תשמור את חצרי.⁷⁹ חצרי הוא בחי' נה"ב [נפש הבהמית].

„Und auch du“: Dies ist Yehoshua, der Hohepriester, der der „Hochzeitsbegleiter der Königin“ ist: „Wenn du die Lampen entzündest“, usw. Der Hohepriester ist überirdische Güte (Chesed), und dennoch sollst du mit der Ebene der Gevuros (Strengekräfte) richten; dadurch wirst du „Meine Höfe bewahren“. „Meine Höfe“ bezeichnen die Ebene der tierischen Seele (Nefesh Habahamis).

„Du“ bezieht sich auf Yehoshua, den Hohepriester, der „Hochzeitsbegleiter der Königin“ genannt wird und die Lampen entzündet. Obwohl der Hohepriester für überirdische Güte (Chesed) steht, muss er mit Gevuros (Strengekräften) „richten“, und dadurch schützt er „Meine Höfe“, die tierische Seele.

כי ההפרש שבין בית לחצר הוא שבית מקורה בגג שהוא ענין פריסת אהל ומקיף מבחי' סוכ"ע. משא"כ חצר אינה מקורה כו'. וצריך שמירה.

Denn der Unterschied zwischen einem Haus und einem Hof besteht darin, dass ein Haus von einem Dach bedeckt ist; dies entspricht dem Ausspannen eines Zeltens und einem umfassenden [Licht] aus der Ebene des Lichts, das alle Welten umfasst (Sovev Kol Almin). Ein Hof hingegen ist nicht überdacht, usw., und muss bewacht werden.

Ein Haus hat ein Dach, das für das Licht steht, das alle Welten umfasst (Sovev Kol Almin) und das Innere beschirmt; dies ist die G-tliche Seele. Ein Hof ist zum Himmel hin offen und ungeschützt, daher muss er bewacht werden; dies ist die tierische Seele.

ABSCHNITT 7 • 121

Die Kommende Zeit und Chanukah

21 והנה אחר כ"ז [כל זה] ונתתי לך מהלכים⁸⁰ ב' בחי' הילוך כו'. והוא לע"ל [לעתיד לבוא] כי כהיום נק' בחי' רצוא ושוב. רצוא ממטה למעלה. ושוב מלמעלה למטה.

Nach alldem: „Ich werde dir Gänge geben“ – zwei Arten des Gehens usw. Dies ist in der künftigen Zeit. Denn heutzutage heißt es „Laufen und Zurückkehren“ (ratzo vashov): Laufen von unten nach oben und Zurückkehren von oben nach unten.

Nach dem Richten und Bewahren folgt die Verheißung der „Gänge“, deren vollständige Gestalt der künftigen Zeit angehört. Gegenwärtig ist der Dienst „Laufen und Zurückkehren“ (ratzo vashov): Die Seele läuft nach oben, zu G-t hin, und kehrt dann nach unten zurück, zu ihrer Aufgabe.

אבל לע"ל [לעתיד לבוא] כשיתגלה ⁸¹ בחי סוכ"ע כחשכה כאורה. ⁸² ואין בו מעומ"ט [מעלה ומטה] יהי [יהיה] הכל בחי הליכה. שיהי [שהיה] גם השוב בחי הליכה כמו הרצוא כו'. ⁸³

Doch in der künftigen Zeit, wenn das Licht, das alle Welten umfasst (Sovev Kol Almin), offenbart wird, sodass „Finsternis wie Licht“ ist und es in ihm kein Oben und Unten gibt, wird alles ein Zustand des Gehens sein: Auch das Zurückkehren wird ein Gehen sein, wie das Laufen usw.

In der künftigen Zeit wird Sovev Kol Almin offenbart; Finsternis wird wie Licht sein, und es wird kein „Oben“ und „Unten“ geben. Dann wird selbst das Zurückkehren ein Voranschreiten sein, wie das Laufen.

רק שמקודם צ"ל בחי תדין כנ"ל. וזהו ענין הנס שהי [שהיה] בחנוכה (וכן בפורים) שהי [שהיה] תחלה מלחמה ואח"כ הנס ביום מנוחה: ⁸⁴

Nur muss zuvor die Ebene (Bechinah) „du sollst richten“ vorhanden sein, wie oben gesagt. Dies ist die Bedeutung des Wunders, das sich an Chanukah (und ebenso an Purim) ereignete: Zuerst gab es Krieg, und danach das Wunder am Tag der Ruhe.

Zunächst aber muss das „Richten“ kommen – der Kampf mit der tierischen Seele (Nefesh Habahamis). Chanukah (und Purim) zeigen dies: Zuerst gab es einen Krieg, und das Fest wurde auf den Tag gelegt, an dem die Kämpfe endeten, den Ruhetag.

IN DER EIGENEN AVODAH

Der Maamar fordert den Menschen auf, die Nefesh Habahamis zu nutzen, statt sie einfach zu unterdrücken: Zunächst soll er sie fest beherrschen („du sollst richten“) – durch die Segenssprüche vor dem Shema und das Shema selbst – und dann ihre Kraft dazu dienen lassen, die Liebe zu G-tt weiter zu tragen, als es die Nefesh Elohis allein vermöchte. Das bedeutet, auf allen Wegen G-ttes zu wandeln, Tora zusammen mit dem Gebet zu lernen und jede Mitzvah zu erfüllen, und sich bewusst zu sein, dass dem Ruhem der Kampf des Exils vorausgeht.

FRAGEN ZUM GESPRÄCH

1. Warum werden Engel und Seelen in den höheren Welten „stehend“ genannt, und wodurch kann eine Seele in einem Körper „gehen“?
2. Wie kann die Nefesh Habahamis, die niedrigere der beiden, die Nefesh Elohis höher tragen, als diese allein gelangen könnte?
3. Warum beschreiben die Segenssprüche vor dem Shema die Engel und die Chayos, bevor wir zu „Du sollst lieben“ kommen?
4. Was sind die beiden Arten des „Gehens“, und wie spiegelt die Reihenfolge des Shema sie wider?
5. Warum muss es vor dem Ruhem einen Krieg geben („du sollst richten“), und wie zeigen Chanukah und Purim dies?

QUELLEN UND VERWEISE

Anmerkungen

ABSATZ 1

1 כה אמר ה' צבאות

Dieser Maamar ist auch in Sefer HaMaamarim 5571 abgedruckt, zusammen mit einer Erläuterung dazu und einer weiteren Abschrift dieser Erläuterung.

ANMERKUNG VON KEHOT

נדפס גם בסה"מ תקע"א ע' ו. ביאור שם ע' י. הנחה אחרת מהביאור שם ע' יט. וראה באוה"ת פ' משפטים ע' ארפ קטע מהנחת מהרי"ל. ראה לעיל בציונים לכ"ק אדמו"ר זי"ע. המאמר עם הגהות וביאורים וקיצורים באוה"ת בראשית כרך ה תתקיג, א ועם שינויים באוה"ת בהעלותך ע' תו. ביאור עם הגהות באוה"ת בראשית כרך ה תתקיח, א. תתקכו, ב. וראה גם מאמרי אדמו"ר הצ"צ הנחות תרי"ד-תרס"ו ע' קמט. לקמן קיב, ב מציין לכאן בענין ב' מיני הילוך. נזכר בלקו"ת ויקרא ז, ב. בחקותי מה, ב מט, ד נשא כה, ב. שלח לח, ד. מסעי צא, ד. ראה כ, ג. כו, ד. שה"ש כט, ב. לג, ג.

2 כה אמר ה'

G-ttes Zusage an Yehoshua, den Hohepriester: Wenn er auf G-ttes Wegen geht und Seine Weisungen beachtet, wird er über Sein Haus richten, Seine Vorhöfe bewachen, und ihm wird „Wandel unter denen, die hier stehen“ gewährt: dem einfachen Wortsinn nach freier Zugang unter den Engeln, die dort stehen. Der Maamar versteht mahlechim zunächst als „Gehende“ – als Seelen in Körpern – und dann als zwei Arten des „Gehens“; der gesamte Maamar ist eine Erklärung dieses Verses.

Zechariah 3:7 זכריה ג':

כה־אמר ה' צבאות אִם־יִדְרֹכִי תִלֵּךְ וְאִם־אֶת־מִשְׁמַרְתִּי תִשְׁמֹר וְגַם־אֶתֶּן תְּדִין אֶת־בֵּיתִי וְגַם־תִּשְׁמֹר אֶת־חֲצָרִי וְנָתַתִּי לָךְ מִהֲלָכִים בֵּין הָעֹמְדִים הָאֵלֶּה:

'Thus saith the L-RD of hosts: If thou wilt walk in My ways, and if thou wilt keep My charge, and wilt also judge My house, and wilt also keep My courts, then I will give thee free access among these that stand by.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

זכריה ג', ז.

3 להבין מהו ענין מהלכים

Eine parallele Erörterung der Bedeutung von „Gängen“ in den Maamarim des Mittlerer Rebbe.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה מאמרי אדה"א ויקרא ח"ב ע' עתר. ובסה"מ תרנ"ד ע' רסג בענין מהלך.

4 שרפים עומדים

Jesaja sieht die Seraphim über G-ttes Thron „stehen“. Der Alter Rebbe führt dies als Beleg dafür an, dass Engel „Stehende“ genannt werden.

ישעיהו ו':2

שְׂרָפִים עֹמְדִים מִמַּעַל לוֹ שֵׁשׁ כְּנָפִים שֵׁשׁ כְּנָפִים לְאֶחָד בִּשְׁתֵּים יָכֹסֶה פָּנָיו וּבִשְׁתֵּים יָכֹסֶה רִגְלָיו וּבִשְׁתֵּים יְעוֹפֶה:

Above Him stood the seraphim; each one had six wings: with twain he covered his face and with twain he covered his feet, and with twain he did fly.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

ישע"ו, ב.

5 וגם הנשמות . . נק' ג"כ עומדים

In Bechukosai 45a erklärt der Alter Rebbe denselben Vers: Die Engel, die aus G-ttes „Rede“ hervorgehen, gleichen einzelnen Buchstaben der Rede; jeder ist auf einer Ebene festgelegt, weshalb sie „stehen“. Die Seelen Israels sind die „Gehenden“.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה לקו"ת בחוקתי מה, א. נשא כ, ג. שלח לח, ד. בלק סז, ד. מסעי צא, ג. סה"מ תקס"ב ע' קיז ואילך. ביאורו לאדה"א ע' פ, ד. מאמרי אדה"א ויקרא ח"ב ע' תרסו. בסה"מ תרנ"ד ע' רסג כ' "לכאורה יש סתירה לזה שהרי גם הנשמות נק' עומדים כמ"ש אליהו חי ה' אשר עמדתי לפניו, הרי שגם הנשמה הוא בבחי' עמידה . . אך הענין הוא דמ"ש חי ה' אשר עמדתי לפניו קאי על הנשמה כמו שהיא למעלה קודם התלבשותה בגוף . . ואז נק' עומדים, ומ"ש ונתתי לך מהלכים כו' שהנשמות נק' מהלכים זהו בירידת הנשמה בגוף דוקא ועבדה עבדות ה' בתורה ומצות אז זכתה להיות בחי' מהלך בעילוי אחר עילוי באמת".

6 חי ה' אשר עמדתי לפניו

Elisha schwört, als er Naaman dessen Geschenk zurückweist: „So wahr Havayah lebt, vor dem ich gestanden habe.“ Dies wird hier angeführt, um zu zeigen, dass eine Seele in ihrem himmlischen Zustand als „stehend“ beschrieben wird.

II Kings 5:16 מלכים ב' ה':

וַיֹּאמֶר חִי־ה' אֲשֶׁר־עָמַדְתִּי לִפְנֵי וַיִּפְצְרֵבוּ לְקַחַת וַיִּמָּאֵן:

But he said: 'As the L-RD liveth, before whom I stand, I will receive none.' And he urged him to take it; but he refused.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

מלכים-ב, ה, טז. ראה לקו"ש חכ"ה ע' 147 הערה 53 שכאן הובא הכתוב הנאמר באלישע, וכ"ה בעוד מקומות בדא"ה. אבל בלקו"ת חקת סד, ד ועוד "כמ"ש אליהו" והוא במלכים-א יז, א. ע"ש.

ABSATZ 2

7 והמלאכים הם מאותיות הדבור

Dieselbe Seite von Or HaTorah, auf der auch eine Abschrift dieses Maamar abgedruckt ist, behandelt die Engel ebenfalls als aus den Buchstaben der Rede hervorgehend.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה אוה"ת פ' משפטים ע' ארפ.

8 וברוח פיו כל צבאם

„Durch das Wort G-ttes wurden die Himmel geschaffen und durch den Hauch Seines Mundes ihr ganzes Heer.“

Dies zeigt, dass die Engel, das himmlische Heer, aus G-ttes „Rede“ hervorgehen.

Psalms 33:6 ייג: תהילים

בְּדִבְרֵי ה' שָׁמַיִם נַעֲשׂוּ וּבְרוּחַ פִּי כָל־צָבָאָם:

By the word of the L-RD were the heavens made; And all the host of them by the breath of His mouth.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

תהלים לג, ו.

9 וישראל עלו במחשבה

Kehots Marei Makom zu diesen Worten (die Anmerkung steht unten).

ANMERKUNG VON KEHOT

ב"ר בתחילתה.

10 וישראל עלו במחשבה

Der Midrasch zählt Dinge auf, die der Schöpfung vorausgingen, darunter Israel, das „im Gedanken aufstieg“. Hier bedeutet dies, dass die Seelen in G-ttes Gedanken verwurzelt sind, oberhalb Seiner Rede.

Bereshit Rabbah 1:4 ד'א: בראשית רבה

... "ה' קנני ראשית דרכו" כסא הכבוד מנין דכתיב (תהלים צג, ב): "נכון כסאך מאז וגו'". האבות וישראל ובית המקדש ושמו של משיח, עלו במחשבה להבראות האבות מנין שנאמר (הושע ט, י): "כענבים במדבר וגו'". ישראל מנין שנאמר (תהלים עד, ב): "זכור עדתך קנית קדם" בית המקדש מנין שנאמר (ירמיה יז, יב): "כסא כבוד מרום מראשון וגו'". שמו של משיח מנין שנאמר (תהלים עב, יז): "יהי שמו לעולם וגו' [לפני שמש ינון שמו]" רבי אבהו ברבי זעירא אמר אף התשובה שנאמר (שם צ, ב) "בטרם הרים יולדו" ואותה השעה (שם),

...

"In the beginning, G-d created" – six items preceded the creation of the world; some of them were [actually] created, and some of them G-d contemplated creating, [though He did not actually do so]. The Torah and the Throne of Glory were created. Torah, from where is it derived? As it is stated: "The L-rd made me at the beginning of His way" (Proverbs 8:22). The Throne of Glory, from where is it derived? "Your throne stands firm from earliest time, [You are from eternity]" (Psalms 93:2). The patriarchs, Israel, ...

Wikisource Bereshit Rabbah (CC-BY-SA) • The Sefaria Midrash Rabbah, 2022 (CC-BY)

11 כמ"ש בס"י שתי אבנים בונות

Kehots Marei Makom zu diesen Worten (die Anmerkung steht unten).

ANMERKUNG VON KEHOT

פ"ד מט"ו. ראה לעיל כא, א, כב, א.

ABSATZ 3

12 ובשמים יעופף

Jeder Seraph hat sechs Flügel: Mit zweien bedeckt er sein Gesicht, mit zweien seine Füße, „und mit zweien würde er

fliegen“. Das Fliegen wird als die eine Bewegung aufgefasst, die bei Engeln vorkommt.

ישעיהו ו'ב:2

שֶׁרָפִים עֹמְדִים מִמַּעַל לוֹ שֵׁשׁ כְּנָפִים שֶׁשׁ כְּנָפִים לְאֶחָד בְּשָׁתַיִם יִכְסֶּה פָּנָיו וּבְשָׁתַיִם יִכְסֶּה רַגְלָיו וּבְשָׁתַיִם יְעוּפֵף:

Above Him stood the seraphim; each one had six wings: with twain he covered his face and with twain he covered his feet, and with twain he did fly.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

ישע"י ו, ב.

13 ומ"ש ובשמים יעופף הרי שמצינו להם בחיי הילוך הוא ע"י אתעדל"ת

Wie die Anmerkung es zitiert, sagt dieser Maamar auch, dass die Bewegung der Engel „das ist, was in ihnen durch den Dienst der Seelen bewirkt wird“.

ANMERKUNG VON KEHOT

בסה"מ תרנ"ד ע' רסא: "היינו מה שנעשה בהם ע"י עבודת הנשמות כו' כמ"ש במ"א". ראה אוה"ת נ"ך כרך א ע' קס.

14 וקרא זה אל זה

Die Seraphim rufen einander zu: „Heilig, heilig, heilig.“ Dies ist die Kedushah der Engel, die auf die Kedushah Israels antwortet.

ישעיהו ג'ג:3

וְקָרָא זֶה אֶל־זֶה וְאָמַר קְדוֹשׁ קְדוֹשׁ קְדוֹשׁ ה' צָבָאוֹת מְלֵא כָל־הָאָרֶץ כְּבוֹדוֹ:

And one called unto another, and said: Holy, holy, holy, is the L-RD of hosts; The whole earth is full of His glory.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

15 מלכותך מכ"ע

„Deine Königsherrschaft ist eine Königsherrschaft über alle Welten.“ Dies zeigt, dass das Licht, das alle Welten erfüllt (Memalei Kol Almin), aus der Königsherrschaft G-ttes hervorgeht.

Psalms 145:13 ייג: תהילים קמ"ה

מִלְכוּתְךָ מִלְכוּת כָּל־עֲלָמִים וּמִמְשָׁלְתְּךָ בְּכָל־דּוֹר וָדּוֹר:

Thy kingdom is a kingdom for all ages, And Thy dominion endureth throughout all generations.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

תהילים קמה, יג.

16 וכבוד הדר מלכותו

„Der herrliche Glanz Seiner Königsherrschaft.“ Der Alter Rebbe erklärt „Glanz“ als die Weite der Welten und der Heerscharen.

Psalms 145:12 ייג: תהילים קמ"ה

לְהוֹדִיעַ לְבָנֵי הָאָדָם גְּבוּרָתוֹ וְכֹבֶד הָדָר מִלְכוּתוֹ:

To make known to the sons of men His mighty acts, And the glory of the majesty of His kingdom.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

תהלים קמח, יב.

17

אלף אלפין ישמשונה

„Tausend Tausende dienten Ihm.“ Dies zeigt die gewaltige Zahl der Engel, die G-tt als König dienen.

Daniel 7:10 זי"ג: דניאל

נָהַר דִּינֹר נֶגֶד וְנִפְקַם מִן־קְדְמוֹהִי אֶלֶף אֶלְפִין יִשְׁמֹשׁוּנָה וְרַבּוֹ רִבְכּוֹן קְדְמוֹהִי יִקְוּמוּ דִּינָא יִתֵּב וְסִפְרִין פְּתִיחוּ:

A fiery stream issued And came forth from before him; thousand thousands ministered unto him, And ten thousand times ten thousand stood before him; The judgment was set, And the books were opened.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

דניאל ז, י.

18

ולגודיו אין מספר

Der Talmud erörtert, wie zahlreich G-ttes Heerscharen von Engeln sind, und zitiert: „Gibt es irgendeine Zahl für Seine Heerscharen?“ Auch dies zeigt die Größe Seines Königreichs.

חגיגה י"ג ב: י"ג: Chagigah 13b:13ג

תנ"א, רבי אומר משום אבא יוסי בן דוסאי: "אלף אלפין ישמשוניה" — מספר גדול אחד, "ולגודיו אין מספר". ורבי ירמיה בר אבא אמר: "אלף אלפין ישמשוניה", לנהר דינור, שנאמר: "נהר דינור נגד ונפק מן קדמוהי אלף אלפין ישמשוניה ורבו רבכו קדמוהי וקומו".

William Davidson, Vocalized Aramaic (CC-BY-NC)

ANMERKUNG VON KEHOT

חגיגה יג, ב.

ABSATZ 4

19

ג"פ קדוש . . המשכת קדושה עליונה מאא"ס ב"ה

Or HaTorah führt diese Passage an und nennt weitere Stellen in der Chassidus, die das dreimalige „Heilig“ behandeln.

ANMERKUNG VON KEHOT

מובא באוה"ת נ"ך כרך א ע' קסח ושם מצויין להמקומות בדא"ה שמואב שם בענין ג"פ קדוש.

20

הוי"ה צבאות ולהיות מכה"כ

„Heilig, heilig, heilig ist Havayah Tzevaos; die ganze Erde ist erfüllt von Seiner Herrlichkeit.“ Der Alter Rebbe liest dies als das Herabziehen der Heiligkeit in die Welt.

ישעיהו ו: ג: Isaiah 6:3

וְקָרָא זֶה אֶל־זֶה וְאָמַר קָדוֹשׁ קָדוֹשׁ קָדוֹשׁ הִי צְבָאוֹת מְלֵא כְלֵהָרָץ כְּבוֹדוֹ:

And one called unto another, and said: Holy, holy, holy, is the L-RD of hosts; The whole earth is full of His glory.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

21

Der Psalmist staunt über die Schöpfung: „Wie zahlreich sind Deine Werke, o Havayah! Du hast sie alle mit Weisheit gemacht; die Erde ist erfüllt von Deinen

Besitztümern.“ Dies zeigt, dass sich das Licht G-ttes durch Weisheit in der Welt kleidet.

תהלים ק"ד: כ"ד: Psalms 104:24

מִה־רַבּוֹ מַעֲשֵׂיךָ ה' כָּל־מַחְמָה עֲשִׂיתָ מְלֵאָה הָאָרֶץ חַיִּינָךְ:

How manifold are Thy works, O L-RD! In wisdom hast Thou made them all; The earth is full of Thy creatures.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

22

קנה חכמה קנה בינה

„Erwirb Weisheit, erwirb Verständnis.“ Der Alter Rebbe verbindet „erwirb“ (kneh) mit „Deinen Besitztümern“ (ki-nyanecha): Die Besitztümer, die die Erde erfüllen, sind Weisheit und Verständnis.

משלי ד: ה' Proverbs 4:5

קְנֵה חֲכָמָה קְנֵה בִינָה אֲלִי־תִשְׁכַּח וְאֲלִי־תֵת מֵאִמְרֵי־פִי:

Get wisdom, get understanding; Forget not, neither decline from the words of my mouth;

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

23

כבוד בגימט' ל"ב

Ein kabbalistisches Lexikon, das im Zusammenhang mit der Gleichsetzung von Kavod und Zweiunddreißig angeführt wird.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה מאו"א כ, ו.

ABSATZ 5

24

הנשמה א"צ תיקון לעצמה

Tanya führt die Lehre des Arizal an, dass die Seele für sich selbst keiner Korrektur bedarf, und erklärt, dass sie herabsteigt, um den Körper und die Nefesh Habahamis zu verfeinern.

ANMERKUNG VON KEHOT

ע"ח שער כו פ"א. הובא בתניא פרק לו. ראה לקו"ת תצא לד, ג.

25

כי הנשמה א"צ תיקון לעצמה

Der Arizal lehrt, dass die Seele selbst keiner Berichtigung bedarf; sie steigt herab, um den Körper und die tierische Seele zu berichtigen. Der Alter Rebbe baut darauf auf.

Sefer Etz Chaim 26:2 ב"ב: עץ חיים

... והנה נר"ן כ"א יש לו צלם א' אשר מתלבש בתוכו וזה הצלם הוא המפסיק בין הכלים לבין העצמות האור וא"א שיתלבש הנפש או הרוח או הנשמה תוך הגוף אם לא ע"י צלם זה. ואמנם חלק הצלם הנשאר בסוד המקיף מבחוץ הוא הנקרא חשמ"ל שהוא גימטריא מלבו"ש והבן זה. וז"ס שאמרו בזהר חדש ש"ה דנ"ח רוא הכא ליודעי מדין תנועי דאיהו שלימא דכלא אן אינון בב"נ אלא רוא דא בצלמינו דא איהו צולמא דב"נ מלגאו ומלבר לגאו סוכלתנו ומנדע וחכמה לבר ההוא צולמא דאזיל עלוי ומדברא ליה לב"נ בנטירא למהוי ...

Sefer Etz Chaim (Public Domain)

26

מי לי בשמים ועמך לא חפצתי

„Wen habe ich im Himmel? Und außer Dir begehre ich nichts auf Erden.“ Dies beschreibt den einzigen Wunsch

nach G-tt, zu dem die verwandelte tierische Seele gelangen soll.

Psalms 73:25ה"ג:כ"ה

מִי־לִי בַשָּׁמַיִם וְעִמָּךְ לֹא־חֲפָצְתִי בָאָרֶץ:

Whom have I in heaven but Thee? And beside Thee I desire none upon earth.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

תהלים עג, כה.

ABSATZ 6

27

שמע ישראל

„Höre, Israel: Havayah ist unser G-tt, Havayah ist Einer.“ Der Alter Rebbe deutet „höre“ als „verstehe“ und erklärt die Betrachtung der Einheit G-ttes.

Deuteronomy 6:4ו"ד:ו'

שְׁמַע יִשְׂרָאֵל ה' אֱלֹהֵינוּ ה' אֶחָד:

HEAR, O ISRAEL: THE L-RD OUR GOD, THE L-RD IS ONE.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

28

שמע לי הבנה

Im ersten Maamar von Torah Ohr erklärt der Alter Rebbe, dass „Shema“ Verständnis bedeutet, und deutet es als Shem Ayin: Das große Ayin (70) sind die sieben Attribute, die noch in ihrer Quelle enthalten sind; herabkommt nur ein „Name“, ein bloßer Schimmer, wie in „Gesegnet sei der Name Seines herrlichen Königums“.

ANMERKUNG VON KEHOT

נסמן לעיל א, א. לקמן לה, ב.

29

G-tt sagt durch Malachi: „Denn ich, Havayah, habe mich nicht geändert.“ Dies zeigt, dass G-tt nach der Schöpfung derselbe ist wie zuvor.

Malachi 3:6ו"ו:ג'

כִּי אֲנִי ה' לֹא שֵׁנִיתִי וְאַתֶּם בְּנֵי־יַעֲקֹב לֹא כִלִיתֶם:

For I the L-RD change not; and ye, O sons of Jacob, are not consumed.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ABSATZ 7

30

ואהבת בכל לבבך

„Du sollst Havayah, deinen G-tt, mit deinem ganzen Herzen lieben.“ Dies ist das Ziel, zu dem die Betrachtung des Schema führt.

Deuteronomy 6:5ו"ה:ו'

וְאַהֲבַתְּ אֶת ה' אֱלֹהֶיךָ בְּכָל־לִבְּךָ וּבְכָל־נַפְשְׁךָ וּבְכָל־מְאֹדְךָ:

And thou shalt love the L-RD thy G-d with all thy heart, and with all thy soul, and with all thy might.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

31

בכל לבבך בשני יצריך

Die Mishnah liest „mit deinem ganzen Herzen“ (levavcha, mit einem verdoppelten Beis) als „mit beiden Neigungen“

- der guten und der bösen. Der Alter Rebbe bezieht dies auf die Verwandlung der tierischen Seele.

Berakhot 54a:6ו"א:ר'

חַיִּיב אָדָם לִכְרֹךְ עַל הָרָעָה כְּשֶׁם שֶׁמְכַרֵּךְ עַל הַטּוֹבָה, שְׁנֵאֵלָמָּר: "וְאַהֲבַתְּ אֶת ה' אֱלֹהֶיךָ בְּכָל לִבְּךָ וּבְכָל נַפְשְׁךָ" — בְּשֵׁנֵי יִצְרִיךָ, בְּיִצְרֶךָ טוֹב וּבְיִצְרֶךָ רָע. "וּבְכָל נַפְשְׁךָ" — אֲפִילוּ הוּא נוֹטֵל אֶת נַפְשְׁךָ. "וּבְכָל מְאֹדְךָ" — בְּכָל מְאֹדְךָ. דָּבָר אֲחֵר: "בְּכָל מְאֹדְךָ" — בְּכָל מְדָה וּמְדָה שֶׁהוּא מוֹדֵד לָךְ הָיִי מוֹדֵה לוֹ.

A man is in duty bound to utter a benediction for the bad even as he utters one for the good ; as it is said, "And thou shalt love the L-rd thy G-d with all thy heart, and with all thy soul, and with all thy might" (Deut. vi. 5) — "with all thy heart," i.e. with thy two impulses, with the good and the evil impulse ; "with all thy soul," i.e. even if He take thy soul; "with all thy might," i.e. with all thy wealth. Another ...

William Davidson, Vocalized Aramaic (CC-BY-NC) • Tractate Berakot by A. Cohen, Cambridge University Press, 1921 (Public Domain)

32

אך קודם ק"ש תקנו חכמים

Dort erklärt der Alter Rebbe, dass die Segenssprüche vor dem Schma eingesetzt wurden, damit man betrachtet, wie die Chayos, die Wurzel des Begehrens in der tierischen Seele, vor G-tt in Selbstaufhebung (Bittul) stehen.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה לקו"ת תצא לד, ד.

33

תקנו חכמים שתיים לפנינה

Die Mishnah legt fest, dass man am Morgen vor dem Schema zwei Segenssprüche und danach einen spricht. Der Alter Rebbe erklärt, weshalb diese für die Erfüllung des Schema erforderlich sind.

Berakhot 11a:24-25ו"ה:כ"ד-כ"ה

מתני' בשחר מברך שתיים לפנינה ואחת לאחרונה. ובערב מברך שתיים לפנינה ושתיים לאחרונה. אחת ארוכה ואחת קצרה. מקום שאמרו להאריך — אינו רשאי לקצר, לקצר — אינו רשאי להאריך. לחתום — אינו רשאי שלא לחתום, שלא לחתום — אינו רשאי לחתום.

MISHNAH IV In the morning [the reading of the Shema] is preceded by two benedictions and followed by one ; in the evening it is preceded by two and followed by two, one long and one short. Where [the Rabbis] order to say a long benediction, it is not permissible to say a short one ; [where they order] to say a short benediction, it is not permissible to say a long one. [Where they order] to "seal " a benediction, it is not permissible not to "seal" ; [where ...

William Davidson, Vocalized Aramaic (CC-BY-NC) • Tractate Berakot by A. Cohen, Cambridge University Press, 1921 (Public Domain)

34

ולאום מלאום יאמץ

Rivkah wird von G-tt gesagt, dass zwei Völker in ihrem Leib sind und eines stärker sein wird als das andere. Dies zeigt, dass die Beziehung zwischen den beiden Seelen von einem Kampf geprägt ist.

Genesis 25:23ו"ג:כ"ה

וַיֹּאמֶר ה' לָהּ שְׁנֵי גוֹיִם בְּבֶטְנְךָ וְשְׁנֵי לְאָמִים מִמֶּעֶיךָ יִפְרְדוּ וְלֵאמֹר מְלָאִם יֵאָמֵץ וְרֵב יַעֲבֹד צָעִיר:

And the L-RD said unto her: Two nations are in thy womb, And two peoples shall be separated from thy bowels; And the one people shall be stronger than the other people; And the elder shall serve the younger.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

בראשית כה, כג.

35 וכתוב ויאבק איש עמו . . וכתוב ורב יעבוד צעיר

Or HaTorah übernimmt diese Passage und schließt, wie die Anmerkung zitiert, dass aus dem Ringen mit der tierischen Seele und ihrer Umwandlung der Aufstieg der künftigen Zeit hervorgeht, wie bei „Pferd und Reiter“.

ANMERKUNG VON KEHOT

נעתק באוה"ת במדבר ע' מג ומסיים שם: "ומבואר שם דמבחי ויאבק הנ"ל שנלחם עם הנה"ב ומהפכו מזה נעשה העלי" לע"ל כענין סוס ורוכבו".

36 ויאבק איש עמו

Yaakov ringt bis zum Morgengrauen mit einem Mann. Der Alter Rebbe deutet das „Morgengrauen“ als die künftige Zeit: Bis dahin ist der Dienst an G-tt ein Kampf.

בראשית 32:25 כ"ה

וַיִּתְּנָה יַעֲקֹב לְבָדּוֹ וַיֵּאָבֶק אִישׁ עִמּוֹ עַד עֲלֹת הַשָּׁחַר:

And Jacob was left alone; and there wrestled a man with him until the breaking of the day.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

בראשית לב, כה.

ABSATZ 8

37 ורב יעבד צעיר

Rivkah wird gesagt, dass von den Zwillingen in ihrem Leib „der Ältere dem Jüngeren dienen wird“, wobei Eisav Yaakov dient. Der Alter Rebbe deutet dies als die tierische Seele (Nefesh Habahamis), die mit ihrer höheren Wurzel der G-tlichen Seele (Nefesh Elohis) dient.

בראשית 25:23 כ"ה

וַיֹּאמֶר ה' לָהּ שְׁנֵי גִוּוֹם בְּבֶטְנָהּ וּשְׁנֵי לְאָמִים מִמֶּעֶיךָ יִפְרְדּוּ וְלֵאמֹר מְלָאִם יִאֱמָץ וְרַב יַעֲבֹד צָעִיר:

And the L-RD said unto her: Two nations are in thy womb, And two peoples shall be separated from thy bowels; And the one people shall be stronger than the other people; And the elder shall serve the younger.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

38 לפני מלך מלך

„Dies sind die Könige, die im Land Edom regierten, bevor ein König über die Kinder Israel regierte.“ In der Kabbalah entsprechen diese Könige der Welt Tohu, deren Gefäße zerbrachen.

בראשית ל"ו:31 ל"ו

וְאַלֶּה הַמְּלָכִים אֲשֶׁר מָלְכוּ בְּאֶרֶץ אֲדוֹם לִפְנֵי מֶלֶךְ-לְבָנִי יִשְׂרָאֵל:

And these are the kings that reigned in the land of Edom, before there reigned any king over the children of Israel.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

מאגרא רמא

Die talmudische Wendung „von einem hohen Dach in eine tiefe Grube“ beschreibt einen gewaltigen Fall. Hier handelt es sich um den Fall der hohen Wurzel der Nefesh Habahamis.

Chagigah 5b:16-17 י"ז-י"ז

רבי הנה נקיט ספר קינות וקא קרי בגויה, כי מטא להאי פסוקא "השליך משמים ארץ" — נפל מן ידיה, אמר: מאגרא רם לבירא עמיקתא. רבי ורבי חייא הוו שקלי ואזלי באורחא, כי מטו ליהוא מתא, אמרי: איקא צורבא מרבנן הכא? נזיל וניקביל אפיה. אמרי: איקא צורבא מרבנן הכא, ומאור עינים הוא. אמר לקה רבי חייא לרבי: תיב את, לא תזלזל בנשיאותך. איזיל אנא ואקביל אפיה.

William Davidson, Vocalized Aramaic (CC-BY-NC)

40 ואין הדינין נמתקין אלא בשרשן

Tanya führt das Prinzip an, dass Gerichte nur an ihrer Wurzel versüßt werden: Man muss bisweilen die heiligen Gevuros [Kräfte der Selbstbegrenzung] erwecken, um die Gerichte – die tierische Seele – zu versüßen, wie es heißt: „Der Mensch soll stets den guten Trieb anstacheln.“

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה פע"ח שער השופר פ"א. שער יוהכ"פ פ"א. לקו"ת להאר"ז"ל וישב. תניא ריש פל"א.

ABSATZ 9

41 תחת ממשלת הנה"א

Kehots Marei Makom zu diesen Worten (die Anmerkung steht unten).

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה לקו"ת פי ראה ל, א.

42 ויסודתה בהררי קדש

„Ihr Fundament liegt auf den heiligen Bergen.“ Dies beschreibt die heilige Wurzel der tierischen Seele.

Psalms 87:1 א"ה

לְבִנְיָקֶרַח מִזְמוֹר שִׁיר יְסוּדָתוֹ בְּהַר־יְקֹדֶשׁ:

A Psalm of the sons of Korah; a Song. His foundation is in the holy mountains.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

43 פני אריי פני שור

Die Chayos (himmlischen Lebewesen) von Ezeiels Wagen haben das Gesicht eines Menschen, eines Löwen, eines Ochsen und eines Adlers. Die tierische Seele hat ihre Wurzel im Löwen und im Ochsen.

Ezekiel 1:10 א"ה

וְדִמוֹת פָּנֵיהֶם פְּנֵי אָדָם וּפְנֵי אַרְיֵה אֶל־הַיָּמִין לְאַרְבַּעֹתָם וּפְנֵי־שׁוֹר מִהַשְּׂמֹאל לְאַרְבַּעֹתָם וּפְנֵי־נֶשֶׁךְ לְאַרְבַּעֹתָם:

As for the likeness of their faces, they had the face of a man; and they four had the face of a lion on the right side; and they four had the face of an ox on the left side; they four had also the face of an eagle.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

44

ומזה יבא לקיום הק"ש

Likkutei Torah wiederholt diese Passage fast Wort für Wort und verweist auf diesen Maamar.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה לקו"ת ויקרא ב, ב. ד"ה וילך תרס"ו.

ABSATZ 10

45

סוס ורכבו רמה בים

„Das Pferd und seinen Reiter warf Er ins Meer.“ Der Alter Rebbe verwendet dieses Paar als Bild dafür, dass die tierische Seele die G-tliche Seele trägt.

שמות ט"ו:15 Exodus 15:15

אֶזְיִיר־מִשֶּׁה וּבְנֵי יִשְׂרָאֵל אֶת־הַשִּׁירָה הַזֹּאת לֵה' וַיֹּאמְרוּ לְאֹמֶר אֲשִׁירָה לֵה' כִּי־גָאֹה גָּאָה סוֹס וְרֹכְבוֹ רָמָה בַּיָּם:

Then sang Moses and the children of Israel this song unto the L-RD, and spoke, saying: I will sing unto the L-RD, for He is highly exalted; The horse and his rider hath He thrown into the sea.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

שמות טו, א.

ABSATZ 11

46

ביתר שאת וביתר עז

Yaakov nennt Reuven beim Segnen seiner Söhne „überragend an Würde und überragend an Kraft“. Der Alter Rebbe verwendet diese Wendung für die zusätzliche Kraft der tierischen Seele (Nefesh Habahamis), wenn sie emporgehoben wird.

בראשית מ"ט:3 Genesis 49:3

רְאוּבֵן בְּכֹרִי אַתָּה כָּחִי וְרֵאשִׁית אוֹנִי יִתֵּר שְׂאֵת וְיִתֵּר עֹז:

Reuben, thou art my first-born, My might, and the first-fruits of my strength; The excellency of dignity, and the excellency of power.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

47

לפני מלך מלך

Die Könige, die „herrschten, bevor irgendein König herrschte“, sind in der Kabbalah die Welt von Tohu. Dort liegt die Wurzel der tierischen Seele.

בראשית ל"א:31 Genesis 36:31

וְאֵלֶּה הַמְּלָכִים אֲשֶׁר מָלְכוּ בְּאֶרֶץ אֱדוֹם לִפְנֵי מֶלֶךְ־מֶלֶךְ לִבְנֵי יִשְׂרָאֵל:

And these are the kings that reigned in the land of Edom, before there reigned any king over the children of Israel.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

48

ורב יעבד

„Der Ältere wird dem Jüngeren dienen.“ Die tierische Seele, deren Wurzel höher liegt, dient der G-tlichen Seele (Nefesh Elohis).

בראשית כ"ה:23 Genesis 25:23

וַיֹּאמֶר ה' לָהּ שְׁנֵי גוֹיִם בְּבֶטֶןךָ וּשְׁנֵי לְאָמִים מִמֶּעֶיךָ יִפְרְדּוּ וְלֹאִם מִלֵּאִם יֵאָמֵץ וְרַב יַעֲבֹד צָעִיר:

And the L-RD said unto her: Two nations are in thy womb, And two peoples shall be separated from thy bowels; And the one people shall be stronger than the other people; And the elder shall serve the younger.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ABSATZ 12

49

בתרי"ג . . בגימ' כתר

Der Shelah wird als Beleg für die Gleichsetzung der 620 Gebote mit Keser angeführt.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה של"ה יתרו שטז, א. מאו"א ת, נו. מאמרי אדה"ז פרשיות ח"א ע' שלח ובמ"מ שם.

ABSATZ 13

50

והיו הדברים האלה אשר אנכי מצוך

„Und diese Worte, die ich dir heute gebiete, sollen auf deinem Herzen sein.“ Der Alter Rebbe versteht Anochi als die Quelle, aus der die Tora herabgezogen wird.

דברים ו':6 Deuteronomy 6:6

וְהָיוּ הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה אֲשֶׁר אֲנִי מְצַוְךָ הַיּוֹם עַל־לִבְּךָ:

And these words, which I command thee this day, shall be upon thy heart;

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

51

היושבת בגנים

„Die du in den Gärten weilst, die Gefährten lauschen auf deine Stimme.“ Dies wird auf die Tora bezogen, die im Garten Eden gelernt wird und die die Engel hören.

שיר השירים ח':13 Song of Songs 8:13

הַיּוֹשֶׁבֶת בְּגַנִּים חֲבֵרִים מְקַשִּׁיבִים לְקוֹלִי הַשְּׁמִיעֵנִי:

Thou that dwellest in the gardens, The companions hearken for thy voice: 'Cause me to hear it.'

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

שה"ש ח, יג. ראה סה"מ תרל"ב ח"ב ע' תקפח.

52

ארו"ל על יש מהחכמים . . כבמזמוטי חתן וכלה

Der Talmud berichtet, dass sich diensttuende Engel versammelten, wenn Weise die Merkavah (den g-tlichen Wagen) auslegten, so wie Menschen sich versammeln, um sich mit einem Bräutigam und einer Braut zu freuen. Dies

zeigt, dass die Engel von der Tora empfangen, die in dieser Welt gelernt wird.

חגיגה י"ד ב'ה':5 Chagigah 14b:5

וּכְשֶׁנֶּאֱמְרוּ הַדְּבָרִים לְפָנַי רַבִּי יְהוֹשֻׁעַ, הָיָה הוּא וְרַבִּי יוֹסִי הַכֹּהֵן מֵהַלְכִים בַּדֶּרֶךְ. אָמְרוּ: אֵף אָנוּ נִדְרוֹשׁ בְּמַעֲשֵׂה מִרְכָּבָה. פָּתַח רַבִּי יְהוֹשֻׁעַ וְדָרַשׁ. וְאוֹתוֹ הַיּוֹם תְּקוּפַת תַּמּוּז הָיָה. נִתְקַשְּׁרוּ שְׁמַיִם בְּעֵבִים וְנִרְאָה כְּמִין קֶשֶׁת בְּעֵנָו, וְהָיוּ מִלֵּאכֵי הַשָּׁרָת מִתְקַבְּצִין וְכֹאֲדִין לְשִׁמוּעַ, כְּכֵנִי אָדָם שֶׁמִּתְקַבְּצִין וְכֹאֲדִין לְרֵאוֹת בְּמִזְמוּשֵׁי חֶתָן וְכֵלָה.

William Davidson, Vocalized Aramaic (CC-BY-NC)

ANMERKUNG VON KEHOT

חגיגה יד, ב.

ABSATZ 14

53 וּנְמַצָּא שֶׁהַשְּׁפַעַת הַמִּלְאכִּים . . בֵּין מִלְמַטָּה לְמַעְלָה וּבֵין מִלְמַעְלָה לְמַטָּה

Likkutei Torah zitiert diesen Satz und erklärt, dass er die Engel meint, die auf der Leiter Yaakovs „aufstiegen und hinabstiegen“: Es sind die beiden hier beschriebenen Arten des Gehens.

ANMERKUNG VON KEHOT

בלקו"ת האוינו עה, א מציין לכאן.

54 וְנִתְּנִיתִי לָךְ מֵהַלְכִים „Ich werde dir Wandel unter diesen geben, die dastehen.“ Hier wird der Vers so erklärt, dass Israel den Engeln die beiden Bewegungen bringt.

Zechariah 3:7 זכריה ג':7

כֹּה־אָמַר ה' צְבָאוֹת אֱסֹבֶדְכִי תֵלֶךְ וְאִם אֶת־מִשְׁמְרֵתִי תִשְׁמַר וְגַם־אֶתֶּה תִּדְרִין אֶת־בֵּיתִי וְגַם תִּשְׁמַר אֶת־חֲצָרִי וְנִתְּנִיתִי לָךְ מֵהַלְכִים בֵּין הָעֵמֻדִים הָאֵלֶּה:

'Thus saith the L-RD of hosts: If thou wilt walk in My ways, and if thou wilt keep My charge, and wilt also judge My house, and wilt also keep My courts, then I will give thee free access among these that stand by.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

55 בִּי מִינֵי הִילֹךְ

Dort werden die beiden Arten des Gehens so erklärt: Das umfassende Licht wird innerhalb des Lichts offenbart, das die Welten erfüllt (von oben nach unten), und das erfüllende Licht steigt in das umfassende Licht auf (von unten nach oben).

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה לקו"ת ראה כו, ד.

56 פִּי בַּפְּנִימִיּוֹת הָעוֹמְדִים Eine parallele Erörterung dazu, dass „unter“ „in der inneren Dimension“ derer bedeutet, die stehen.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה אוה"ת פי נשא עי רמא.

57 כֹּל אֲרָחוֹת ה' חֹסֵד וְאֵמֶת Die Worte hier zitieren Psalms 25:10; die Stelle wird unten

angezeigt.

Psalms 25:10 יי"ה:10 Psalms 25:10

כָּל־אֲרָחוֹת ה' חֹסֵד וְאֵמֶת לְנֶצְרִי כְרִיתוֹ וְעֵדוּתוֹ:

All the paths of the L-RD are mercy and truth Unto such as keep His covenant and His testimonies.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

תהלים כה, י.

58 כֹּל הָאוֹמֵר אֵין לִי אֵלָּה תוֹרָה

Die Worte hier zitieren Yevamot 109b:4-5; die Stelle wird unten angezeigt.

Yevamot 109b:4-5 ה'ד'-ה'ה:4-5 יבמות ק"ט ב'

עֲרַבִי שְׁלֻצִיּוֹן — דַּעְבְּדִי שְׁלוֹף דּוּץ. תוֹקַע עֲצָמוֹ לְדַבֵּר הֶלְכָּה — דְּתַנִּיא, רַבִּי יוֹסִי אוֹמֵר: כָּל הָאוֹמֵר אֵין לוֹ תוֹרָה — אֵין לוֹ תוֹרָה. פְּשִׁטָּא! אֵלָּא: כָּל הָאוֹמֵר אֵין לוֹ אֵלָּא תוֹרָה — אֵין לוֹ אֵלָּא תוֹרָה. הָא נָמִי פְּשִׁטָּא! אֵלָּא דְּאִפִּילוּ תוֹרָה אֵין לוֹ. מַאי טַעְמָא? אָמַר רַב פֶּפְא, אָמַר קְרָא: "וְלִמְדַתְּם וְעִשִּׂיתֶם" — כָּל שֶׁשָּׂנִי בְּעִשְׂיָה יִשְׁנֵנוּ בְּלִמְדָּה, כָּל שֶׁאֵינוּ בְּעִשְׂיָה אֵינוּ בְּלִמְדָּה.

William Davidson, Vocalized Aramaic (CC-BY-NC)

ANMERKUNG VON KEHOT

יבמות קט, ב. נסמן לעיל ז, א.

59 וְנָהַר דִּי נוֹר

Die Worte hier zitieren Daniel 7:10; die Stelle wird unten angezeigt.

Daniel 7:10 זי"ה:10 דניאל ז'

נָהַר דִּי־נוֹר נִגַּד וְנִפְקַד מִן־קִדְמוֹתֵי אֱלֹהִים אֵלֶּפֶין יִשְׁמִשׁוּנָה וְרַבּוֹן קִדְמוֹתֵי יְקוֹמוֹ דִּינָא יִתְבּ וְסַפְרִין פְּתִיחוֹ:

A fiery stream issued And came forth from before him; thousand thousands ministered unto him, And ten thousand times ten thousand stood before him; The judgment was set, And the books were opened.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

דניאל ז, י. ראה ביאורו"ז לכ"ק הצ"צ עי טו ואילך. סה"מ תרס"ו עי טו.

ABSATZ 15

60 הַבְּרִיחַ הַתִּיכוֹן מִבְּרִיחַ מִן הַקֶּצֶה אֶל הַקֶּצֶה

„Und der mittlere Riegel inmitten der Bretter soll von einem Ende zum anderen hindurchlaufen.“ Dies wird auf Yaakov bezogen, der die Extreme miteinander verbindet.

Exodus 26:28 כ"ו:28 שמות כ"

וְהַפְּרִיחַ הַתִּיכוֹן בְּתוֹךְ הַקְּרָשִׁים מִכְּרַח מִן־הַקֶּצֶה אֶל־הַקֶּצֶה:

and the middle bar in the midst of the boards, which shall pass through from end to end.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ABSATZ 16

61 וְזֶהוּ אִם בְּדַרְכֵי תֵלֶךְ

„Wenn ihr auf Meinen Wegen wandelt.“ Der Alter Rebbe

versteht unter den „Wegen“ die Torah und die mitzvos.

Zechariah 3:7:זכריה

כה־אמר ה' צבאות אם־בדרכי תלך ואם את־משמרתִי תשמר וגם־אתה תדין את־ביתי וגם תשמר את־הצרי ונתתי לך מהלכים בין העמדים האלה:

'Thus saith the L-RD of hosts: If thou wilt walk in My ways, and if thou wilt keep My charge, and wilt also judge My house, and wilt also keep My courts, then I will give thee free access among these that stand by.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

62 וכל התורה והמצות נק' דרך

Die Kehot-Anmerkung verweist hier darauf, dass Torah und mitzvos als „Weg“ bezeichnet werden.

Zohar I, 175bb זח"א קעה,

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה זח"א קעה, ב.

ABSATZ 17

63 כל ארחות ה'

David singt: „Alle Wege des unaussprechlichen g-ttlichen Namens (Havayah) sind Güte und Wahrheit für diejenigen, die Seinen Bund halten.“ Die „Wege“ werden als die Bahnen verstanden, auf denen der g-ttliche Zustrom fließt.

Psalms 25:10:תהילים כ"ה:

כָּל־אֲרָחוֹת ה' חֶסֶד וְאֱמֶת לְנֶצְרִי בְרִיתוֹ וְעֵדֻתוֹ:

All the paths of the L-RD are mercy and truth Unto such as keep His covenant and His testimonies.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

תהלים כה, י.

64 כל האומר אין לי אלא תורה

„Wer sagt: ‚Ich habe nur Torah‘, hat nicht einmal Torah.“ Hier zeigt sich, dass das Herabziehen durch Torah zuerst den Aufstieg von unten erfordert.

Yevamot 109b:4-5:ה'ה-ב:ק"ט

עָרַבִי שְׁלֻצִיּוֹן — דַּעֲבָדִי שְׁלוֹף דּוֹץ. תּוֹקֵעַ עֲצָמוֹ לְדָבָר הַלֵּכָה — דִּתְנֶגְא, רַבִּי יוֹסִי אוֹמֵר: כָּל הָאוֹמֵר אֵין לוֹ תוֹרָה — אֵין לוֹ תוֹרָה. פְּשִׁיטָא! אֵלָא: כָּל הָאוֹמֵר אֵין לוֹ אֵלָא תוֹרָה — אֵין לוֹ אֵלָא תוֹרָה. הָא נִמִּי פְּשִׁיטָא! אֵלָא דִּאֲפִילוּ תוֹרָה אֵין לוֹ. מַאי טַעְמָא? אָמַר רַב פִּפְא, אָמַר קְרָא: „וְלִמְדָתָם וְעִשְׂתָּם“ — כָּל שִׁישְׁנוּ בַּעֲשִׂיָה יִשְׁנוּ בְּלִמְדָה, כָּל שִׁאִינוּ בַּעֲשִׂיָה אֵינוּ בְּלִמְדָה.

William Davidson, Vocalized Aramaic (CC-BY-NC)

ANMERKUNG VON KEHOT

יבמות קט, ב.

ABSATZ 18

65 וגם אתה תדין את ביתי

„Und auch du sollst Mein Haus richten und auch Meine Höfe bewachen.“ Der Alter Rebbe deutet „richten“ als die

feste Beherrschung der tierischen Seele.

Zechariah 3:7:זכריה

כה־אמר ה' צבאות אם־בדרכי תלך ואם את־משמרתִי תשמר וגם־אתה תדין את־ביתי וגם תשמר את־הצרי ונתתי לך מהלכים בין העמדים האלה:

'Thus saith the L-RD of hosts: If thou wilt walk in My ways, and if thou wilt keep My charge, and wilt also judge My house, and wilt also keep My courts, then I will give thee free access among these that stand by.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

זכרי' ג, ז. לקמן צד, ג מציין לכאן: בהפסטה דחנוכה ע"פ תשמור את חצרי בע"א. לקו"ת תצא לו, א.

66 דינא דמלכותא דינא

„Das Gesetz des Königreichs ist Gesetz.“ Dieser Satz wird angeführt, um zu zeigen, dass „richten“ bedeutet, eine verbindliche Herrschaft auszuüben.

Gittin 10b:12-14:ג'יטין י"ב-י"ד

אֵלָא מִתְנַה, בְּמַאי קָא קָנִי - לָאוּ בְּהַאי שְׁטָרָא? וְהַאי שְׁטָרָא חֲסָפָא בְּעִלְמָא הוּא! אָמַר שְׁמוּאֵל: דִּינָא דְּמַלְכוּתָא - דִּינָא. וְאִיבָעִית אִימָא, תְּנִי "חוּץ מִכְּגִישִׁי נָשִׁים". רַבִּי שְׁמַעוֹן אוֹמֵר: אַף אֵלּוּ, כְּשִׁירִין וְכוּ': וְהָא לָאוּ בְּנֵי קְרִיתוֹת נִינְהוּ?

William Davidson, Vocalized Aramaic (CC-BY-NC)

ANMERKUNG VON KEHOT

גיטין י, ב. ועוד.

67 בדברים לא יוסר עבד

„Ein Knecht lässt sich nicht durch Worte zurechtweisen.“ Der Alter Rebbe bezieht dies auf die tierische Seele, die mehr als bloße Überredung braucht.

Proverbs 29:19:משלי כ"ט:

בְּדַבְרִים לֹא־יֻסַּר עַבְדְּ כִּי־יִכְבֹּן וְאֵין מַעֲנָה:

A servant will not be corrected by words; For though he understood, there will be no response.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

משלי כט, יט.

68 וצריך להכותה בשבט

Ein späterer Maamar, der die Notwendigkeit erörtert, die tierische Seele zu schlagen.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה סד"ה ואתה הרם — בהמשך והחרים תרל"א. וככה תרל"ז פקייט, פקכ"ח. ד"ה, לא יצא האיש לא בסיף לכ"ק אדמו"ר מהר"ש (ברוקלין, תשט"ז).

69 לעולם ירגיז

„Der Mensch soll stets den guten Trieb gegen den bösen Trieb aufstacheln.“ Dies zeigt, dass die tierische Seele aktiv bekämpft werden muss.

Berachot 5a:2:ברכות ה' א:ב

אָמַר רַבִּי לִוִּי בַר חֶמְא, אָמַר רַבִּי שְׁמַעוֹן בֶּן לֵקִישׁ: לְעוֹלָם יִרְגִּזוּ אָדָם יָצָר טוֹב עַל יָצָר הָרָע, שְׁנֵאָמַר: "רְגִזּוּ וְאַל תִּחָּטְאוּ" אִם נִצְחוּ — מוֹטָב, וְאִם

לאו — יַעֲסֹק בַּתּוֹרָה, שְׁנֵאָמֶר: "אִמְרוּ בְּלִבְכֶּם". אִם נִצָּחוּ — מוֹטֵב, וְאִם לֹא — יִקְרָא קְרִיאַת שְׁמַע, שְׁנֵאָמֶר: "עַל מִשְׁכַּכְכֶּם". אִם נִצָּחוּ — מוֹטֵב, וְאִם לֹא — יִזְכּוֹר לִי יוֹם הַמִּיתָה, שְׁנֵאָמֶר: "וְדַמּוּ סֵלָה".

R. Levi b. Hamma said in the name of R. Simeon b. Lakish: A man should always oppose [yargiz] the good impulse to the evil impulse ; as it is said : "Tremble [rigzu] and sin not" (ibid. iv. 5). If he conquer it, well and good ; but if not, let him occupy himself with Torah ; as it is said, "Commune with your own heart" (ibid.). Should this gain him the victory, well and good; but if not, let him read the Shema' ; as it is said, ...

William Davidson, Vocalized Aramaic (CC-BY-NC) • Tractate Berakot by A. Cohen, Cambridge University Press, 1921 (Public Domain)

Zohar I, 202a, רב, זח"א

Zohar III, 113b, רב, זח"א

ANMERKUNG VON KEHOT

ברכות ה, א. זח"א רב, א. זח"א קיג, ב. וראה הערת כ"ק אדמו"ר זי"ע בספר השיחות תש"א ע' 59.

70

ועוד זאת... זיעתן של חיות

Eine parallele Erörterung dieser Passage, von „Und außerdem“ bis zum Schweiß der Chayos.

ANMERKUNG VON KEHOT

ע' באוה"ת פ' שופטים ע' תתכא.

ABSATZ 19

71

ונהר די נור כו' שהוא מזיעתן של חיות

„Ein Strom von Feuer brach hervor und ging vor Ihm aus.“ Der Alter Rebbe erklärt seinen Ursprung aus dem Schweiß der Chayos [himmlischen Lebewesen].

Daniel 7:10 זי"ע דניאל

נָהַר דִּי־נֹר נִגַּד וְנִפְקַד מִן־קִדְמוֹהִי אֶלְפִין יִשְׁמִשׁוּנָה וְרִבּוֹ רִבְּבִין קִדְמוֹהִי יְקוּמוֹן דִּינָא יִתֵּב וְסִפְרִין פְּתִיחוּ:

A fiery stream issued And came forth from before him; thousand thousands ministered unto him, And ten thousand times ten thousand stood before him; The judgment was set, And the books were opened.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

Chagigah 13b:14 זי"ע ב' חגיגה

מֵהֵיכָן נִפְּיק? מִזִּיעַתָּן שֶׁל חַיּוֹת. וּלְהֵיכָן שְׁפִיר? אָמַר רַב זֹוטְרָא בְּרַ טוֹבִינָה אָמַר רַב: עַל רֹאשׁ רְשָׁעִים בְּגִיחָנָם, שְׁנֵאָמֶר: "הִנֵּה סַעֲרַת ה' חֲמָה יִצָּאָה וְסַעֲרַת סַעֲרַת מִתְחַלֵּל עַל רֹאשׁ רְשָׁעִים יְחֹל". וְרַב אֲחָא בְּרַ יַעֲקֹב אָמַר: עַל אֲשֶׁר קוֹמְטוּ, שְׁנֵאָמֶר: "אֲשֶׁר קוֹמְטוּ וְלֹא עֵת נָהַר יוֹצֵק יִסְוֹדֵם". תִּנְיָא, אָמַר רַבִּי שְׁמַעוֹן הַתְּסִיד: אֵלּוּ תִּשַׁע מֵאוֹת וּשְׁבַעִים וָאַרְבַּע דּוֹרוֹת שְׁקוּמְטוּ לְהִיבְרָאוֹת

William Davidson, Vocalized Aramaic (CC-BY-NC)

Bereshit Rabbah 78:1א: זי"ע ראשית רבה

... אמר: מן הן דאיתברייין. אמר לו: ומן אן הן איתברייין? אמר לו: מן נהר דינור. אמר לו: ומה עסק דנהר דינור? אמר לו: כהדין ירדנא, דלא פסיק לא ביממא ולא בליליא. אמר לו: ומן אן הוא אתי? אמר לו: מן זיעתהון דחייטא, דאינון מזיעין מן טעינון כורסיא דהקדוש ברוך הוא. אמר לו: סונקתדרון שלו, והא הדין ירדנא מהלך ביממא, ולית הוא

מהלך בליליא. אמר: נטר הוינא בבית פעור, כמה דהוה מהלך ביממא, מהלך בליליא. ר' מאיר ור' יהודה ור' שמעון, ר' מאיר אומר: מי גדול השומר או הנשמר? מן ...

"He said: Release me, as dawn has broken. He said: I will not release you unless you bless me" (Genesis 32:27). "He said: Release me, as dawn has broken" - it is written: "New each morning, great is Your faithfulness" (Lamentations 3:23) - Rabbi Shimon bar Abba said: From the fact that you renew us each and every morning we know that You have great faithfulness to revive the dead for us. Rabbi Alexandri said: From the fact that you renew us in the morning of the kingdoms, we know ...

Daat Bereshit Rabbah (Public Domain) • The Sefaria Midrash Rabbah, 2022 (CC-BY)

ANMERKUNG VON KEHOT

דניאל ז, י. חגיגה יג, ב. ב"ר פע"ח, א. ובכ"מ. וראה לקמן לא, א.

72

על ראש רשעים יחול

Jeremia warnt die falschen Propheten: „Ein Sturm des unaussprechlichen g-^{tt}lichen Namens (Havayah) ... wird auf das Haupt der Frevler niedergehen.“ Dies beschreibt, wie der Strom von Feuer als Gericht herabkommt.

Jeremiah 23:19 זי"ע ירמיהו כ"ג

הִנֵּה סַעֲרַת ה' חֲמָה יִצָּאָה וְסַעֲרַת מִתְחַלֵּל עַל רֹאשׁ רְשָׁעִים יְחֹל:

Behold, a storm of the L-RD is gone forth in fury, Yea, a whirling storm; It shall whirl upon the head of the wicked.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

ירמיי כג, יט. ל. כג. ראה לקו"ת במדבר יא, ב.

73

על ראש רשעים יחול

Dieselben Worte erscheinen erneut bei Jeremia, über den Sturm, der auf die Frevler niedergeht.

Jeremiah 30:23 זי"ע ירמיהו ל'

הִנֵּה סַעֲרַת ה' חֲמָה יִצָּאָה וְסַעֲרַת מִתְחַלֵּל עַל רֹאשׁ רְשָׁעִים יְחֹל:

Behold, a storm of the L-RD is gone forth in fury, A sweeping storm; it shall whirl upon the head of the wicked.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

74

מאימת כסא ומגודל הפחד

Eine parallele Erörterung der Ehrfurcht der Engel vor dem Thron.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה גם סה"מ אתהלק ע' לה.

ABSATZ 20

75

כי היכל ה' המה

Jeremia weist diejenigen zurecht, die auf das Tempelgebäude vertrauen, indem er sagt: „Das Heiligtum des unaussprechlichen g-^{tt}lichen Namens (Havayah) sind diese“; der Alter Rebbe versteht „diese“ als Israel selbst,

wobei die G-ttliche Seele (Nefesh Elohis) das Heiligtum G-ttes ist.

ירמיהו ז':ד' Jeremiah 7:4

אֶל־תִּבְטְחוּ לָכֶם אֶל־דְּבַר הַשָּׁקָר לֵאמֹר הֵיכַל ה' הֵיכַל ה' הֵמָּה:

Trust ye not in lying words, saying: 'The temple of the L-RD, the temple of the L-RD, the temple of the L-RD, are these.'

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

ירמיהו ז', ד.

76 ועשו לי מקדש ושכנתי בתוכם בתוכו לא נאמר

„Macht Mir ein Heiligtum, und Ich werde in ihnen wohnen.“ Die Pluralform „in ihnen“ wird so verstanden, dass G-tt in jedem Menschen wohnt.

שמות כ"ה:ח' Exodus 25:8

וְעָשׂוּ לִי מִקְדָּשׁ וְשָׁכַנְתִּי בְּתוֹכָם:

And let them make Me a sanctuary, that I may dwell among them.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

שמות כה, ח. כן הובא בלקו"ת ר"פ נשא ועוד בכ"מ. ע' בראשית חכמה שער האהבה פ"ו קרוב לתחלתו. ובשל"ה שער האותיות אות ל. מסכת תענית רד"ה מענין העבודה. פי תרומה חלק תר"א שכה, ב. שכו, ב ועוד. (לקריש ח"ג ע' 906).

77 שושיבנא דמטרוניא

Dort ist Aharon, der „Hochzeitsbegleiter der Königin“, einer der sieben Hirten, die G-ttlichkeit zur Gemeinschaft Israels bringen, sodass sie im Licht der Liebe entbrennen und „Du sollst lieben“ wahrhaftig erfüllen.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה לקמן לב, ב.

78 בהעלותך את הנרות

„Wenn du die Lampen entzündest.“ Das Entzünden der Lampen ist der Dienst des Hohepriesters als Hochzeitsbegleiter der Königin.

במדבר ח':ב' Numbers 8:2

דַּבֵּר אֶל־אַהֲרֹן וְאָמַרְתָּ אֵלָיו בְּהַעֲלֹתְךָ אֶת־הַנֵּרוֹת אֶל־מֹלֶךְ פְּנֵי הַמִּנְוָה יֵאִירוּ שִׁבְעַת הַנֵּרוֹת:

'Speak unto Aaron, and say unto him: When thou lightest the lamps, the seven lamps shall give light in front of the candlestick.'

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

79 תשמור את חצרי

„Und auch Meine Vorhöfe bewachen.“ Die Vorhöfe werden als die tierische Seele (Nefesh Habahamis) gedeutet.

זכריה ג':ז' Zechariah 3:7

כֹּה־אָמַר ה' צְבָאוֹת אֱמִי־בְדָרְכֵי תֵלֶךְ וְאִם אֶת־מִשְׁמַרְתִּי תִשְׁמַר וְגַם־אֶתֶּה תִּדְוֶן אֶת־בֵּיתִי וְגַם תִּשְׁמַר אֶת־חֲצָרֵי וְנָתַתִּי לָךְ מִהֲלָכִים בֵּין הָעַמִּידִים הָאֵלֶּה:

'Thus saith the L-RD of hosts: If thou wilt walk in My ways, and if thou wilt keep My charge, and wilt also judge My

house, and wilt also keep My courts, then I will give thee free access among these that stand by.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ABSATZ 21

80 ונתתי לך מהלכים

Die Verheißung der „Ausgänge“ wird hier als ihre vollständige Erfüllung in der künftigen Zeit gelesen.

זכריה ג':ז' Zechariah 3:7

כֹּה־אָמַר ה' צְבָאוֹת אֱמִי־בְדָרְכֵי תֵלֶךְ וְאִם אֶת־מִשְׁמַרְתִּי תִשְׁמַר וְגַם־אֶתֶּה תִּדְוֶן אֶת־בֵּיתִי וְגַם תִּשְׁמַר אֶת־חֲצָרֵי וְנָתַתִּי לָךְ מִהֲלָכִים בֵּין הָעַמִּידִים הָאֵלֶּה:

'Thus saith the L-RD of hosts: If thou wilt walk in My ways, and if thou wilt keep My charge, and wilt also judge My house, and wilt also keep My courts, then I will give thee free access among these that stand by.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

81 אבל לע"ל כשיתגלה

Likkutei Torah zitiert diese Zeile und wendet sie auf Pesach und Shavuot an: Pesach ist das „Laufen“ von unten nach oben, Shavuot das „Zurückkehren“, die Übergabe der Torah von oben nach unten.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה לקו"ת אמור לה, ב.

82 כחשכה כאורה

„Finsternis ist wie Licht.“ Dies beschreibt die künftige Zeit, wenn das umfassende Licht den Unterschied zwischen oben und unten aufhebt.

תהילים קל"ט:י"ב Psalms 139:12

גַּם־חֹשֶׁךְ לֹא־יִחְשֶׁךְ מִמֶּךָ וְלֵיְלָה כִּי־אֵיר כְּחֹשֶׁךְ כְּאוֹרָה:

Even the darkness is not too dark for Thee, But the night shineth as the day; The darkness is even as the light.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

83 שיהי' גם השוב בחי' הליכה כמו הרצוא כו'

Die Anmerkung besagt, dass diese Worte in der dort gedruckten Fassung eigenhändig vom Tzemach Tzedek hinzugefügt wurden.

ANMERKUNG VON KEHOT

ת"י אלו נוספו בסה"מ תקע"א ע"ט בגוכתי"ק הצ"צ.

84 ואח"כ הנס ביום מנוחה

In Tzav fragt der Alter Rebbe, warum Pesach auf den Tag des Wunders fällt, Chanukah und Purim aber auf den Ruhetag, verweist auf diesen Maamar und antwortet anhand der Lichter, die alle Welten erfüllen und umfassen.

שבת כ"א בב' Shabbat 21b

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה לקו"ת פי' צו טז, א. אמור לה, ב. וראה גם בשיחת ש"פ וישב תשמ"ו ותשמ"ט. וראה שם בהערה 3 ושם כי שכן דעת המאירי שבת כא, ב. וכ"ה בסה"מ תקס"ג ע' נו. שערי אורה ד"ה בכ"ה בכסלו פנ"ג. סהמ"צ מצות נר חנוכה (עא, א), ועוד.



LikuteiTorah.com
DIE CHASSIDISCHE PARSHA

Zu dieser Ausgabe

This edition contains the Hebrew text, the English translation, our explanations and the notes.

The Hebrew text of Torah Ohr: © Kehot Publication Society, via Sefaria, CC BY-NC 4.0; formatting adapted.

Our English translation, made from the Hebrew without Kehot's notes: CC BY-NC 4.0.

Our explanations, with the overview, the questions and the page for children: CC BY-NC 4.0.

The notes: Kehot's marei mekomos ("Sources and References", including the Rebbe's notes) © Kehot Publication Society, via Sefaria, CC BY-NC 4.0; formatting adapted; our notes on them: CC BY-NC 4.0.

Zitierte Quellen über Sefaria: Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA); The Holy Scriptures: A New Translation (JPS 1917) (Public Domain); Wikisource Bereshit Rabbah (CC-BY-SA); The Sefaria Midrash Rabbah, 2022 (CC-BY); William Davidson Edition - Vocalized Aramaic (CC-BY-NC); Sefer Etz Chaim (Public Domain); Tractate Berakot by A. Cohen, Cambridge University Press, 1921 (Public Domain); Daat Bereshit Rabbah (Public Domain).

This edition as a whole: CC BY-NC 4.0. Shuls, schools and non-profit projects may copy, print and share it freely, and may ask for donations to cover the cost of printing; it may never be sold. Credit Kehot Publication Society and likuteitorah.com. <https://creativecommons.org/licenses/by-nc/4.0/>

Deutsche Übersetzung und Erläuterungen: mit Unterstützung von KI (openai/gpt-6-luna-pro:batch) für LikuteiTorah.com erstellt und mit dem Hebräischen sowie Sefaria abgeglichen; noch nicht von einem menschlichen Redakteur geprüft. Bitte prüfen Sie alles Wichtige anhand des hebräischen Textes.

Der Rebbe bat darum, die Maamarim zur Parsha der Woche, der „Chassidischen Parsha“, im Lauf dieser Woche, verteilt auf ihre sieben Tage, zu lernen (Sichah of Shabbos Parshas Vayakhel 5725 · Toras Menachem vol. 42, pp. 306-309). Warum man sie lernen soll und die Brachos des Rebbe: likuteitorah.com/about/the-chassidishe-parsha/

Ein kostenloses, nicht kommerzielles Projekt; nichts hier wird verkauft. Nicht mit Kehot, Sefaria oder der Lubavitcher Bibliothek verbunden. © likuteitorah.com

Von likuteitorah.com/de/torah-ohr/vayeishev/5/

ZU EHREN VON

מוקדש לכבוד הגאון המקובל רבי לוי יצחק שניאורסאהן זצ"ל

Der Vater des Rebbe, Reb Levi Yitzchok